

Pr. Th. I
884

Nicht ausleihbar

ULB Düsseldorf



+3002 911 01

128



Paul Bartsch sc.

Seid vollkommen, wie euer Vater im Himmel
vollkommen ist.

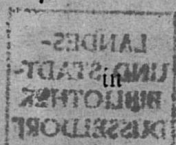
(Die Bergpredigt Jesu. Matth. 5, 48.)

Verlag v. C. F. Müller in Würzburg

Gemeinschaftliche
Andachts-Übungen

für

das Ursulinen-Kloster



Düsseldorf.

Mit Hoher Geistlicher Genehmigung.

Druck der J. Wolf'schen Buchdruckerei.
1841.

© Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Pract. Th. I. 884

2we

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

55. 4136

Visaz

f. 07. 812

Gemeinschaftliches Morgengebet.

V. (Die Vorbeterinn:) Lasset uns Gott dem Herrn darbringen das Morgenopfer unseres Lobes!

R. (Die Gemeinde:) O möchte es rein und heilig emporsteigen zum Himmel!

V. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem h. Geiste!

R. Wie sie war im Anfang, also auch jetzt und zu allen Zeiten, Amen.

D. B. Hochgelobt seist Du, dreieiniger Gott, Vater, Sohn und h. Geist! — Wir beten Dich in tiefster Ehrfurcht an! — Wir lieben Dich aus ganzem Herzen als unser höchstes Gut! — Durch Deine Gnade haben wir den heutigen Tag erlebt, durch Deine Gnade willst Du uns auch fortwährend schützen, als Deine geliebten Kinder uns nähren und führen. Wir sagen Dir dafür unsern innigsten Dank! — Für die unverdienten Wohlthaten der Erschaffung, Erlösung und Heiligung sei Dir Lob und Preis gebracht von uns und allen Menschen! Dann aber von uns noch insbesondere für unsere Berufung zum geistlichen Leben. O möchten wir Deiner Gnade würdig wandeln! — Dir opfern wir uns heute auf's Neue, Dir

geweiht und geheiligt wollen wir leben! Alle unsere Gedanken, Worte und Werke, alle unsere Freuden und Leiden sollen zu Deiner Ehre reichen! — Sieh auf die Wünsche unseres Herzens, und höre unser gläubiges Flehen!

V. Gott, erhöre unser Gebet!

R. Vernimm die Worte unseres Mundes!

V. Vater im Himmel! auf Dich setzen wir unser ganzes Vertrauen!

R. Sei Du uns nahe in jeder Stunde!

V. Jesus Christus! Sohn des lebendigen Gottes, schütze uns um Deines heiligen Namens willen!

R. Hilf uns siegreich kämpfen gegen alle unsere Feinde!

V. Heiliger Geist, Du Gnadenspender und Tröster der Gläubigen!

R. Leite uns auf dem Wege der Wahrheit zum ewigen Heile!

V. Herr, erbarme Dich unser!

R. Christus, erbarme Dich unser!

V. Herr, erbarme Dich unser!

Ich glaube an Gott den Vater ꝛc.

Vater unser ꝛc.

V. Am Morgen früh ruf' ich zu Dir, o Herr!

R. Von Deinem Lob sei voll mein Mund!

V. Lass' mich preisen Deine Größe,

R. Deine Liebe alle Zeit!

V. Wende weg Dein Angesicht von meinen Sünden,

R. Tilge meine Missethaten allzumal!

V. Schaff' in mir, o Gott, ein reines Herz!

- R. Erneu' in mir den rechten Geist!
 V. Verstöß mich nicht von Deinem Angesicht,
 R. Und Deinen h. Geist nimm nicht von mir!
 V. Gib mir die Bönne Deines Heils!
 R. Beseele mich mit Deiner Gnadenkraft!
 V. O Herr! bewahr' uns diesen Tag!
 R. Daß keine Sünde uns beflecke!
 V. Deine Erbarmung komme über uns!
 R. Wie wir nach Deinem Wort vertrauen.
 V. Herr, erhöre unser Gebet,
 R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

D. B. Allmächtiger Gott! Du hast uns diesen Tag geschenkt; gib, daß wir ihn durch keine Sünde entweihen. Stärke uns mit Deiner Kraft, daß alle unsere Gedanken, Worte und Werke Deinem h. Gesetze entsprechen und Dir wohlgefallen können, durch Jesum Christum unsern Herrn! R. Amen.

Gegrüßet seist du Maria etc.

D. B. Heilige Mutter Maria! erflehe uns die Gnade, daß wir nach deinem Beispiel unser Herz allezeit rein bewahren, und jeder Versuchung zur Sünde standhaft widerstehen. — Heilige Engel! leitet und beschützet uns auf allen unsern Wegen, daß wir würdig werden, einst im Himmel mit euch ewig Gott zu loben. — Und ihr selige Jünger und Jüngerinnen des Herrn! wollet alle für uns bitten, daß auch wir einst die Krone des himmlischen Lebens erlangen, durch Jesum Christum, unsern Herrn.

R. Amen.

Segen.

Die Oberinn: Der Herr segne uns, — Er bewahre uns vor allem Uebel, und führe uns zum ewigen Leben!

R. Amen.

V. Und die Seelen der verstorbenen Christgläubigen lasse Er ruhen im Frieden!

R. Amen.

Vor der Betrachtung.

Zur Anrufung des h. Geistes.

Komm' heil'ger Geist! Der Alles schafft!
Erfüll' mit Deiner Gnadenkraft
Die Herzen, welche Deine Macht
Zur heil'gen Liebe angefacht!

Den man mit Recht den Tröster heißt,
Von Gott geschenkt, komm' heil'ger Geist!
Du Lebensquelle, Tugendlicht,
Du Salbung, die dem Geist gebracht!

Du Finger Gottes rechter Hand,
Mit siebenfachem Gnadenpfand!
Der Vater legt im Gnadenbund
Sein Wort durch Dich in Herz und Mund.

Entzünd' in uns das wahre Licht,
Treib' unser Herz zur Liebespflicht,
Und stärk' uns in der Leidenszeit,
Im Kampfe mit der Sinnlichkeit!

Vertreib' die Feinde von uns weit,
Schenk' uns des Friedens Seligkeit!
Als Führer leite Du uns an,
Zu meiden, was uns schaden kann!

D mach' den Vater uns bekannt,
Und Seinen Sohn, Den Er gesandt,

Wie auch den Tröster, Dich, o Geist,
Der uns zum Glauben unterweist!

Dem Vater auf dem höchsten Thron,
Dem Heiland, Gottes ew'gem Sohn,
Dem Geiste gleicher Wesenheit
Sei Lob und Preis in Ewigkeit!

V. Gieße Deinen h. Geist über uns aus, und
Alles wird neugeschaffen!

R. Durch Dich erneuert sich die Gestalt der
Erde.

V. Herr, erhöre unser Gebet!

R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

D. B. O Gott, Der Du die Herzen Deiner
Gläubigen durch die Erleuchtung des h. Gei-
stes belehret hast: lass' uns in demselben Geiste,
was recht ist, verstehen, und Seines Trostes
uns allezeit erfreuen! — Komm uns, o Herr!
in Allem, was wir beginnen, mit Deiner
Gnade zuvor, und hilf uns mit Deinem mäch-
tigen Segen weiter fort, damit unsere Betrach-
tung, sowie all unser Beten, und all unser
Thun durch Dich angefangen, und durch Dich
vollendet werde, durch Jesum Christum, unsern
Herrn.

R. Amen.



Nach der Betrachtung, Morgens und Abends.

(Salve Regina.)

Begrüßet seist du Königin!
Du Mutter der Barmherzigkeit!
Du uns're liebe Mittlerin,
Und süße Hoffnung jederzeit!

Zu dir, o Mutter! rufen wir;
Nimm dich der Kinder Eva's an!
Wir fleh'n im Jammerthal zu dir,
Sei uns in Liebe zugethan!

Erbarmend blick' von deinem Thron,
Und wolle Gnade uns erfleh'n!
Führ' uns zu Jesus deinem Sohn,
Daß wir Sein Antlitz ewig seh'n!

O du gütige,
O du milde,
O du süße Jungfrau Maria!

V. Bitt' für uns, o h. Gottesgebärerinn.

R. Daß wir würdig werden der Verheißungen
Jesu Christi!

D. B. Allmächtiger, ewiger Gott, Der Du den Leib und die Seele der glorreichen Jungfrau Maria zur würdigen Wohnung Deines Sohnes, durch die Mitwirkung des h. Geistes, zubereitet hast, laß' uns, die wir uns ihres Ungedenkens erfreuen, durch ihre milde Fürbitte von bevorstehenden Uebeln und von dem ewigen Tode befreiet werden, durch denselben Jesum Christum unsern Herrn! Amen.

Des Morgens noch folgende Commemoration :

V. Bitt' für uns, o h. Antonius!

R. Daß wir würdig werden der Verheißungen
Jesu Christi!

D. B. O gütigster und mildester Jesus, Der
Du Deinen Bekenner, den h. Antonius, fort-
während im Glanze Deiner Wunder verherr-
lichst, verleihe gnädig, daß uns, um was wir
im Vertrauen auf seine Verdienste gläubig bit-
ten, kraft seiner Fürsprache auch gegeben werde,
Der Du lebst und regierst in alle Ewigkeit.

R. Amen.

V. Vergilt, o Herr! allen Denen, die uns
Gutes erwiesen haben, um Deines Namens
willen, mit dem ewigen Leben!

R. Amen.

V. Gottes Engel! Du unser Schutzgeist, wolle
uns mit himmlischer Liebe, heute und in
der Stunde unseres Todes, bewahren,
schützen und führen!

R. Amen.



Litaneien.

I. Vor der h. Messe.

1. Zur heiligsten Dreifaltigkeit.

(Für den Sonntag, wenn nicht wegen eines eintreffenden Festes die Litanei 2, oder II, 1, 2, oder 6 gebetet würde.)

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Gott Vater vom Himmel!

Gott Sohn, Erlöser der Welt!

Gott heiliger Geist!

Heiligste Dreifaltigkeit ein einiger Gott!

O Gott, einfach in der Wesenheit!

O Gott, dreifach in der Persönlichkeit!

O Du Unbegreiflicher, Unausprechlicher!

O Du allervollkommenstes, unserer Anbetung,
unserer höchsten Ehre und Liebe würdigstes
Wesen!

Gott Vater, allmächtiger Schöpfer Himmels und
der Erde!

Gott Sohn, allliebender Heiland der Menschen!

Erbarme Dich unser!

Gott h. Geist, Du Tröster und Heiligmacher der Seele!

Heiliger, heiliger, heiliger Gott der himmlischen Mächte!

Heiliger Gott, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott!

O Gott, in welchem wir leben, weben und sind!

O Gott, aus Dem, in Dem und durch Den Alles ist!

Der Du warst, bist und ewig sein wirst!

Der Du Deine Hand öffnest, und Alles, was

lebt, mit Segen erfülltest!

Der Du Herzen und Nieren durchforschest!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!

Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel, erlöse uns, o Herr!

Von aller Sünde,

Von Stolz und Einbildung,

Von Unglauben und Aberglauben,

Von jeder sträflichen Gesinnung,

Von Kleinmuth und Mißtrauen,

Von Trägheit in Deinem Dienste,

Durch Deine unermessliche Allmacht,

Durch Deine unendliche Weisheit,

Durch den Reichthum Deiner Güte,

Durch die unaussprechliche Größe Deiner Liebe

und Erbarmung,

Durch Deine unergründliche Gerechtigkeit und

Deine furchtbaren Gerichte,

Wir arme Sünder, wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß wir unser ganzes Leben Dir weihen in Gerechtig-

keit und Heiligkeit, wir bitten ꝛ.

Daß wir Dich, unsern Herrn anbeten, und Dir allein

dienen, wir bitten ꝛ.

Erbarme Dich unser!

Erlöse uns, o Herr!

Daß wir Deinen Namen nicht vergeblich führen,
 Daß wir die heiligen Tage des Herrn heilig
 und zu Deiner Ehre zubringen,
 Daß wir unsern Vorgesetzten und Obrigkeiten
 Ehrfurcht und Gehorsam erzeigen,
 Daß wir Niemandes Leben oder Ehre, aus Zorn,
 Haß oder Neid beschädigen,
 Daß wir Niemand übervorthailen, und keinem
 Menschen wehe thun,
 Daß wir unser Herz verwahren vor allen uner-
 laubten und unreinen Begierden,
 Daß wir nie den Nächsten vermessenlich beur-
 theilen, oder Lügen sprechen,
 Daß wir des Nächsten Gut nicht begehren,
 Daß wir Dich, unsern Gott, aus ganzem Herzen,
 aus ganzer Seele, und aus allen Kräften lie-
 ben,
 Daß wir Dich über Alles, und den Nächsten wie
 uns selbst, Deinetwegen lieben,
 Daß wir Dir unser leibliches Leben zu einem le-
 bendigen, heiligen und wohlgefälligen Opfer
 weihen,
 Daß Du uns in Dein ewiges Reich einführen
 wollest,

Mir bitten Dich, erhöre uns!

O Du Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst
die Sünden der Welt!

Versöhne uns mit Deinem Vater!

O Du Lamm Gottes ic.

Begnadige uns arme Sünder!

O Du Lamm Gottes ic.

Gib uns Deinen heiligen Geist!

Vater unser ic.

V. Lasset uns preisen Gott den Vater, Sohn und heil'gen Geist!

R. Lasset uns Ihn loben und verherrlichen ewiglich!

V. Herr erhöre unser Gebet,

R. Und lass' unser Fleh'n zu Dir kommen.

(Hierauf folgt nach Ordnung des Kirchenjahres eines der folgenden Gebete.)

Kirchengebete.

Advent. I. Wir bitten Dich, o Herr! komm' uns mit Deiner Macht zu Hülfe, damit wir von den uns bevorstehenden Gefahren der Sünde durch Deinen Schutz befreiet, und durch Deinen Beistand selig werden, Der Du mit Gott dem Vater in Einigkeit des h. Geistes, gleicher Gott, lebst und regierst von Ewigkeit zu Ewigkeit.

R. Amen.

Adv. II. Erwecke, o Herr, unsere Herzen, um Deinem eingebor'nen Sohne die Wege zu bereiten, damit wir durch Seine Ankunft würdig gemacht werden, mit geläutertem Gemüthe Dir zu dienen, durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Welcher mit Dir und dem h. Geiste, gleicher Gott lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Adv. III. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest unser Gebet gnädig erhören, und die Finsterniß unseres Geistes durch die Heimsuchung Deiner Gnade erleuchten, Der Du ic.

Adv. IV. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest mit Deiner Macht Dich erheben, zu

uns kommen, und mit der Fülle Deiner Kraft uns beistehen, damit durch die Huld Deiner versöhnenden Erbarmung uns die Hülfe zu Theil werde, deren unsere Sünden uns unwürdig machen, Der Du ic.

Weihn. I. Verleihe uns, allmächtiger Gott! daß uns, die noch von alter Knechtschaft gebunden, das schmachvolle Joch der Sünde tragen, die heute gefeierte Geburt Deines Sohnes von diesem Joch erlöse, durch denselben Jesum Christum unsern Herrn.

Weihn. II. Verleihe uns, o Herr! die Kraft, nachzuahmen, was wir verehren, sodaß wir auch lernen unsere Feinde zu lieben, durch die Fürbitte des h. Stephanus, der selbst für seine Verfolger gebetet hat zu Jesus Christus, Deinem Sohne! — Wir bitten Dich, o Herr! da wir heute auch das Andenken an alle h. Martyrer feiern, Du wollest uns in Deiner Liebe fest gründen und kräftige Wurzel fassen lassen, damit wir die Leiden dieser Welt aus Liebe zu jener Herrlichkeit, die an uns einst soll geoffenbaret werden, freudig und mit unüberwindlichem Muth ertragen mögen, durch J. Chr. u. H.!

Weihn. III. Erleuchte, o Herr, Deine Kirche, daß sie im Licht der reinen Lehre Deines h. Apostels und Evangelisten Johannes zum ewigen Leben gelange, durch J. Chr. ic.

Weihn. IV. O Gott! Dessen Lob am heutigen Tage die unschuldigen Blutzeugen nicht mit dem Bekenntnisse des Mundes, sondern mit dem Tode verkündigt haben, ertödtete in

uns den Keim aller Sünde, und lass' den Glauben, den Du uns geschenkt hast, und den unsere Zunge bekennt, auch in unserm Lebenswandel sich zeigen, durch unsern Herrn J. Chr. 2c.

Sonnt. nach Weihn. Allmächtiger, ewiger Gott! Regiere uns und all' unser Thun nach Deinem Wohlgefallen, daß wir im Namen Deines geliebten Sohnes an guten Werken fruchtbar werden, durch denselben J. Chr. 2c.

Beschneidung des Herrn. O Gott! Der Du uns den achten Tag nach der Geburt des Heilandes feiern lässest: wir bitten Dich, beschütze uns durch Dessen ewige Gottheit, Dessen Menschwerdung uns erlöset hat, Der mit Dir 2c.

Erscheinung des Herrn. O Gott, Der Du an diesem Tage Deinen Eingebor'nen den Heiden durch die Wegweisung des Sternes offenbaret hast; verleihe uns, daß wir, die im Lichte des Glaubens Dich schon erkannt haben, durch Dich dahin geleitet werden!, wo wir Deine Herrlichkeit von Angesicht zu Angesicht schauen können, — durch denselben J. Chr., Deinen Sohn, u. S.

Sonnt. nach der Ersch. I. Wir bitten Dich, o Herr, Du wollest das Flehen Deines Volkes gnädig erhören, und verleihen, daß wir, was uns obliegt, erkennen, und von Deiner Gnade gekräftigt, die erkannten Pflichten getreu erfüllen, durch J. Chr. u. S.

II. O Gott, Der Du Deinen eingebor'nen Sohn zum Heilande der Welt gemacht und Ihn mit dem Namen Jesus bezeichnet hast; lass' uns

die Gnade angedeihen, daß wir, wie wir Seinen Namen auf Erden verehren, also auch im Himmel Seiner Anschauung ewig genießen. —

Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du alle Dinge im Himmel und auf Erden regierest; erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes, und verleihe Frieden unsern Zeiten, durch J. Chr. ꝛ.

III. Allmächtiger, ewiger Gott! sieh gnädig auf unsere Schwachheit herab, und breite aus den mächtigen Arm Deiner Majestät, um uns zu beschirmen, durch J. Chr. ꝛ.

IV. O Gott! Der Du wohl weißt, daß wir in so großen Gefahren, denen wir ausgesetzt sind, bei unserer menschlichen Gebrechlichkeit nicht bestehen könnten, wenn Du uns nicht zu Hülfe kämest: gib uns Gesundheit der Seele und des Leibes, damit wir, was wir um unserer Sünden willen zu leiden haben, unter Deinem Beistande zu unserm Heile überstehen können, durch J. Chr. ꝛ.

V. Wir bitten Dich, o Herr! beschütze die Kinder Deines Hauses mit fortwährender Vaterliebe, damit Diejenigen, welche ihre ganze Hoffnung einzig auf die himmlische Gnade gegründet haben, unter Deinem bleibenden Schutze sicher stehen, durch J. Chr. ꝛ.

VI. Verleihe uns, wir bitten Dich, allmächtiger Gott! daß wir stets Vernünftiges denken, und Dir Wohlgefälliges reden und thun, durch J. Chr. u. H.

Sonnt. Sept. Lass', o Herr! das Flehen Deines Volkes Gnade bei Dir finden, daß wir, die um unserer Sünden willen nach Gerechtig-

keit gezüchtigt werden, um Deines herrlichen Namens willen, nach Barmherzigkeit erlöset werden, durch J. Chr. 2c.

Serag. O Gott! Du siehst, daß uns keines unserer Werke Zuversicht gewährt: lass' uns denn bei Dir Gnade finden, daß wir durch ihren Schutz gegen alles Widrige beschützet werden, durch J. Chr. 2c.

Quinquag. Wir bitten Dich, o Herr! erhöre gnädig unsere Bitten, so daß Du uns von den Fesseln der Sünde erlösest und vor aller Widerwärtigkeit bewahrest, durch J. Chr. 2c.

Quadrag. I. O Gott! Der Du Deine Kirche durch die Beobachtung einer jährlichen vierzigtagigen Fasten reinigest: verleihe Deiner Gemeinde, daß das, was sie durch ihre Enthalt- samkeit von Dir ersuchen möchte, in guten Werken zur Ausübung komme, durch J. Chr. 2c.

II. O Gott! Du siehst, wie ohnmächtig und sündhaft wir sind: bewahre unser Inneres und Aeußeres, damit unser leibliches Leben von Lei- den frei, und die Seele von allen bösen Ge- danken rein werde, durch J. Chr. 2c.

III. Höre, wir bitten Dich, o Herr! auf unser demuthsvolles Gebet, und strecke aus Deinen allwaltenden Arm zu unserm Schutze, durch J. Chr. 2c.

IV. Verleihe, wir bitten Dich, allmächtiger Gott! daß, die wir durch unser Verschulden niedergedrückt werden, uns der Trost Deiner Gnade wieder aufrichte und stärke, durch J. Chr. 2c.

Leidenss. Wir bitten Dich, allmächtiger Gott! sieh gnädig auf Deine Gemeinde, und

verleihe, daß durch Deine Fürsorge ihre leibliche Wohlfahrt gefördert, und durch Deinen Schutz ihr geistliches Leben bewahret werde, durch J. Chr. ꝛ.

II. Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du wolltest, daß Dein geliebter Sohn, unser Erlöser, als Vorbild der Demuth, Mensch wurde und den Kreuztod erduldet, verleihe gnädig, daß wir verdienen, Sein lehrreiches Leiden zu kennen, und auf dem Wege der Nachfolge, zur Theilnahme an Seiner Auferstehung zu gelangen, durch denselben J. Chr. ꝛ.

I. O Gott! Der Du am heutigen Tage durch Deinen eingebor'nen Sohn den Tod besiegt, und uns den Eingang zur ewigen Seligkeit eröfnet hast: lass' unsere frommen Wünsche, welche Deine zuvorkommende Gnade in uns erweckt hat, unter Deinem Beistande auch erfüllet werden, durch denselben J. Chr., Deinen Sohn, u. H. ꝛ.

II. O Gott! Der Du der Welt durch das Osterfest die Mittel zur Seligkeit verliehen hast: wir bitten Dich, segne Dein Volk mit himmlischen Gaben, daß es zur vollkommenen Freiheit der Kinder Gottes, und zum ewigen Leben gelangen könne, durch Deinen Sohn, J. Chr. ꝛ.

III. Allmächtiger Gott! wir bitten Dich, verleihe, daß diese h. Osterfeier uns mit reinen und frommen Gesinnungen belebe, und unser Herz unzertrennlich mit Dir vereinige, damit wir durch diesen h. Dienst gestärkt, in frommer Andacht und Gottseligkeit zur ewigen Herrlichkeit gelangen mögen, durch J. Chr. ꝛ.

Sonnt. n. D. I. Verleih' uns allmächtiger Gott! daß die Bedeutung des von uns gefeierten Osterfestes in unsern Sitten und in unserm Wandel sichtbar bleibe, durch J. Chr. ꝛ.

II. O Gott! Der Du in der Erniedrigung Deines Sohnes das tiefgesunkene Menschengeschlecht wieder aufgerichtet hast: verleihe Deinen Gläubigen immerwährende Freude, sodaß Du diejenigen, welche Du den Gefahren des ewigen Todes entrissen hast, auch zum Genusse der unvergänglichen Freude gelangen lässest, durch J. Chr. ꝛ.

III. O Gott! Der Du den Irrgegangenen das Licht Deiner Wahrheit offenbarest, auf daß sie auf den Weg der Gerechtigkeit zurückkehren können: gib allen, welche nach dem christlichen Glauben benannt sind, daß sie verabscheuen, was diesen Namen entehrt, und daß sie nach Dem streben, was sich für ihn geziemt, durch J. Chr. ꝛ.

IV. O Gott! Der Du die Herzen der Gläubigen zu Einem Wollen vereinigest: gib, daß wir hinfort nur Das lieb haben, was Du gebietest, und nur allein nach Dem verlangen, was Du verheißest, auf daß wir unter dem Wechsel der irdischen Dinge dorthin streben, wo die wahren Freuden sind, durch J. Chr. ꝛ.

V. O Gott! von Dem alles Gute herkommt: verleihe auf unser Gebet, daß wir unter Deiner Einsprechung denken, was recht ist, und unter Deiner Leitung thun, was wir für recht erkannt haben, durch J. Chr. ꝛ.

Chr. Himmelf. Allmächtiger Gott! wir glauben fest, daß am heutigen Tage Dein Eingebor'ner, unser Herr und Erlöser, in den Himmel aufgefahren ist; verleihe uns, wir bitten Dich, die Gnade, daß auch wir hier schon himmlisch wandeln, und einst eine ewige Wohnung im Himmel finden mögen, durch J. Chr. ꝛ.

Sonnt. n. Chr. H. Allmächtiger, ewiger Gott! verleihe, daß wir allezeit einen Dir ganz ergebenen Willen haben, und Deiner Majestät mit aufrichtigem Herzen dienen, durch J. Chr., Deinen Sohn, u. H. ꝛ.

Pfingst. I. O Gott, Der Du am heutigen Tage die Herzen der Gläubigen durch die Erleuchtung des h. Geistes belehret hast: laß auch uns in demselben Geiste, was recht ist, verstehen, und Seines Trostes uns allzeit erfreuen, durch J. Chr. u. H., Der mit Dir und demselben h. Geiste ꝛ.

II. O Gott! Der Du Deine Apostel mit dem h. Geiste erfüllet hast! gib Deinen Gläubigen die volle Gewährung ihres Gebetes, so daß Du, wie Du ihnen den Glauben geschenkt hast, ihnen auch Deinen Frieden verleihest, durch J. Chr. ꝛ.

III. Sende Ihn, allmächtiger Gott! Deinen h. Geist, und laß unser Flehen nicht müde werden, bis wir Ihn erfleht haben, damit uns Seine Gnade Nachlassung aller begangenen Sünden verschaffe, und von allen Versuchungen zu neuen Sünden frei mache, durch J. Chr. ꝛ.

J. d. h. Dreifalt. Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du Denen, die Dir dienen die

Gnade verleihest, in dem wahren Glaubensbekenntnisse die Glorie der ewigen Dreifaltigkeit zu erkennen, und in Deiner allmächtigen Majestät einen Einigen Gott anzubeten: verleihe, daß wir durch die Festigkeit dieses Glaubens wider alle Widerwärtigkeiten geschützt werden, durch J. Chr. ꝛ.

Frohnleichn. (Wie nach der Litanei v. h. Altarsf.)

Sonnt. n. Dreif. I. Laß' uns, o Herr! Deinen h. Namen stets fürchten und lieben, weil Du Deine Leitung Denjenigen nie entziehst, welche Du auf den Grund Deiner Liebe befestigt hast, durch J. Chr. ꝛ.

II. O Gott! Du Stärke Aller, die auf Dich hoffen: höre gnädig auf unser Flehen; und weil ohne Dich die menschliche Schwachheit nichts vermag, so verleihe uns Deine hilfreiche Gnade, daß wir in Erfüllung Deiner Gebote sowohl durch unsern Willen, als durch unser Thun Dir wohlgefallen, durch J. Chr. ꝛ.

III. O Gott! Du Beschützer Derer, die auf Dich hoffen, ohne Den Nichts tüchtig, nichts heilig ist: vervielfältige über uns Deine Barmherzigkeit, damit wir unter Deiner Regierung und Führung die zeitlichen Güter so genießen, daß wir die ewigen nicht verlieren, durch J. Chr. ꝛ.

IV. Lenke, o Herr! den Lauf der Weltbegebenheiten zu unserm Heil und Frieden, und laß' Deine Kirche einer ungestörten Andacht sich erfreuen, durch J. Chr. ꝛ.

V. O Gott! Der Du Denen, die Dich lieben, unsichtbare Güter bereitet hast, gieße in

unser Herz eine wirksame Liebe zu Dir, daß wir Dich in Allem und über Alles lieben, und Deiner Verheißungen, die alles (menschliche) Verlangen übersteigen, theilhaftig werden, durch J. Chr. ꝛ.

VI. O Gott! Du Urquell jeder Tugendkraft, und alles Dessen, was wahrhaft gut ist: pflanze in unser Herz die Liebe zu Deinem Namen, und befördere in uns das Wachsthum der Gottseligkeit, damit, was gut ist, durch Dich genährt, und das durch Dich genährte Gute kraft unserer frommen Gesinnung bewahrt werde, durch J. Chr. ꝛ.

VII. O Gott! Dessen Fürscheidung in allen ihren Fügungen nimmer das Rechte verfehlt; wir bitten Dich, Du wollest alles Schädliche von uns wenden, und Alles, was uns heilsam ist, verleihen, durch J. Chr. ꝛ.

VIII. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest durch Deinen h. Geist uns also gnädig leiten, daß wir immer, was recht ist, denken und thun, um vermittels Deiner unentbehrlichen Gnadenhülfe ein Dir wohlgefälliges Leben führen zu können, durch J. Chr. ꝛ.

IX. Laß, o Herr! das demüthige Flehen gnädige Erhörung finden; und damit wir sicher erhalten, was wir verlangen, so leite Du unser Verlangen nach Deinem Wohlgefallen, durch J. Chr. ꝛ.

X. O Gott! Der Du Deine Allmacht durch Erbarmen und Verzeihen am herrlichsten offenbarest: gieße reichlich über uns aus den Segen Deiner Barmherzigkeit, damit wir im Streben

nach dem Ziele Deiner Verheißungen, der himmlischen Güter theilhaftig werden, durch J. Chr. ꝛ.

XI. Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du in der Fülle Deiner Liebe Denen, die zu Dir flehen, mehr gibst, als sie verdienen und wünschen: gieße aus über uns Deine Erbarmung, so daß Du erlassest, was unser Schuldbeußtsein fürchtet, und uns dazu noch gewährest, worum wir im Gefühl unserer Unwürdigkeit nicht bitten dürfen, — durch J. Chr. ꝛ.

VII. Allmächtiger und barmherziger Gott! Deine Gabe ist es, wo Deine Gläubigen Dir treu und würdig dienen: laß' uns auch diese Gabe zu Theil werden, daß wir ohne Anstoß den verheißenen Gütern zueilen, durch J. Chr. ꝛ.

XIII. Allmächtiger, ewiger Gott! laß' Glauben, Hoffnung und Liebe in uns zunehmen, und, daß wir verdienen, zu erlangen, was Du uns verheißest, laß' uns von Herzen lieben, was Du uns gebietest, durch J. Chr. ꝛ.

XIV. Schütze, o Herr! wir bitten Dich, Deine Kirche fortwährend in Deiner erbarmungsvollen Gnade; und weil des Menschen sterbliches Wesen ohne Dich ohnmächtig dahinsinkt: wolle Du uns abziehen vom Schädlichen und hinlenken zum Guten, durch J. Chr. ꝛ.

XV. Deine fortdauernde Erbarmung o Herr! reinige und sichere Deine Kirche; und weil sie nur durch Dich glücklichen Bestand hat: wolle Du sie fortwährend leiten und begnadigen, durch J. Chr. ꝛ.

XVI. Wir bitten Dich, o Herr! lass' Deine Gnade uns allezeit zuvorkommen und folgen, und für ein gutes Wirken fortwährend Lust und Kraft verleihen, durch J. Chr. ꝛ.

XVII. Gib Gnade, o Herr! daß Dein Volk dem ansteckenden Verderbniß der Hölle entgehe, und allein Dir, seinem Gott, mit reinem Herzen anhänge, durch J. Chr. ꝛ.

XVIII. Wir bitten Dich, o Herr! Du wollest unser Herz durch die Einwirkung Deiner erbarmenden Gnade zum Guten leiten, da wir nur vermittels Deiner Hülfe Dir wohlgefallen können, durch J. Chr. ꝛ.

XIX. Allmächtiger und barmherziger Gott! wolle gnädig alles Dir Widerstrebende aus uns entfernen, daß wir an Körper und Seele ungehindert, was Dein Wille gebeut, mit freiem Herzen vollbringen, durch J. Chr. ꝛ.

XX. Verleihe, o Herr Deinen Gläubigen gnädig Verzeihung und Frieden, so daß sie von allen Sünden gereinigt werden, und voll Zuversicht in Deinem Dienste wandeln, durch J. Chr. ꝛ.

XXI. Deine fortdauernde Vaterliebe, o Herr! bewahre Deine Kinder, daß sie unter Deinem Schutze frei von allen Widerwärtigkeiten, durch ein frommes und thätiges Leben Deinen Namen preisen! Wir bitten durch J. Chr. ꝛ.

XXII—XXVI. O Gott, Du unsere Zuflucht und Stärke! erhöre gnädig die frommen Gebete Deiner Kirche, Du Urquell aller Frömmigkeit! und verleihe, daß wir wirklich erhal-

ten, um was wir gläubig bitten, durch J. Chr. ꝛc.

Am letzten Sonnt.: Erwecke, wir bitten Dich, o Herr! die Herzen Deiner Gläubigen, daß sie die Früchte des göttlichen Erlösungswerkes um so eifriger wirken, und die heilbringenden Gnadenwirkungen Deiner Liebe um so mehr erfahren, durch J. Chr. ꝛc.

Am Schutzenself. O Gott! Der Du mit unbegreiflich liebevoller Fürsorge und in wunderbarer Anordnung, den Engeln und den Menschen ihre Bestimmung angewiesen hast: verleihe gnädig, daß von den heiligen Geistern, die im Himmel Dir allezeit zu Gebote stehen, auf der Erde unser Leben beschützet werde, durch J. Chr. ꝛc.

Am Kirchw. Fest: O Gott! Der Du uns den Weihetag dieses Deines Tempels feiern lässest, und uns an den h. Geheimnissen frohen Antheil verleihest: erhöre die Bitten Deines Volkes, und verleihe, daß alle, die zur Erflehung Deiner Wohlthaten in dieses Haus kommen, sich auch der gewünschten Erhörung freuen mögen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Ap. Peter und Paul: O Gott! Der Du den heutigen Tag durch den Martertod Deiner Apostel Petrus und Paulus geheiligt hast: verleihe Deiner Kirche die Gnade, daß sie in allen Stücken die Lehren Derjenigen treu befolge, durch welche Deine h. Religion ihre gesegnete Verbreitung erhalten hat, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Andreas: O Herr! wir flehen in Demuth zu Deiner Majestät, und

bitten, daß Dein h. Apostel Andreas, sowie er in Deiner Kirche Lehrer und Vorsteher geworden, auch ein beständiger Fürsprecher bei Dir für uns sein möge, durch J. Chr. ꝛ.

Am Feste d. h. Jak. d. A.: Heilige, o Herr! und beschütze Deine Gläubigen, daß wir durch die Fürbitte Deines h. Apostels Jakobus Dir wohlgefällig wandeln, und mit friedensvollem Gemüthe Dir dienen, durch J. Chr. ꝛ.

Am Feste d. h. Thomas: Bei der frohen Feier des Andenkens an Deinen h. Apostel Thomas, bitten wir Dich, o Herr! lass' uns seines Schutzes allezeit froh, und in aufrichtiger Frömmigkeit des wahren Glaubens beflissen sein, durch J. Chr. ꝛ.

Am Feste d. h. Phil. und Jak.: O Gott! Der Du uns durch das jährliche Fest Deiner h. Apostel Philippus und Jakobus erfreuest: lass' uns nicht bloß ihre Verdienste feiern, sondern auch ihren Beispielen folgen.

Zur Verehrung d. h. Walburgis: O Gott! Unzählbar sind die Erweise Deiner Gnade, und auch im weiblichen Geschlechte wirkst Du Großes: verleihe gnädig, daß Deine h. Jungfrau Walburgis zu Deiner Barmherzigkeit für uns bitte, so daß uns ihr keusches Vorbild zur Nachahmung erleuchten, und ihr gloriöser Beistand erfreuen möge, durch J. Chr. ꝛ.)

Am Feste d. h. Barthol.: Allmächtiger, ewiger Gott! Du lässest uns den heutigen Tag zu Ehren des h. Apostels Bartholomäus freudig begehen: verleihe Deinen Gläubigen die

Gnade, daß sie das lieben, was er geglaubt, und das zu bekennen, was er gelehrt hat, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Matth. Lass' uns, o Herr, durch die Fürsprache des h. Apostels und Evangelisten Matthäus Hülfe erfahren, so daß, was unser Vermögen nicht erwirken kann, uns mittelst seiner Fürbitte verliehen werde, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Sim. und Jud. O Gott! Der Du in Deiner Kirche durch Deine h. Apostel Simon und Judas die Erkenntniß Deines Namens verbreitet hast: lass' uns ihre ewige Herrlichkeit mit Dank für Deinen Segen feiern, und durch die Feier neuen Segen empfangen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Mathias: O Gott! Der Du den h. Mathias in die Zahl Deiner Apostel aufgenommen hast: wolle auch uns, mittelst seiner Fürsprache, in Gnaden aufnehmen, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Markus: O Gott! Der Du den h. Markus durch die Gnade des Lehramtes zu einem Evangelisten erhoben hast: lass' uns durch seine Lehre unterwiesen und durch seine Fürsprache geschützt werden, durch J. Chr. ꝛc.

Am Feste d. h. Luk. Lass', o Herr! Deinen h. Evangelisten Lukas für uns bitten, welcher, abgestorben der Welt und den irdischen Menschen in sich ertödtend, nur für Dich lebte, litt und starb, zur Verherrlichung Deines Namens, in Christo Jesu, unserm Herrn!

Am Feste aller Heiligen: Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du uns das Andenken aller Deiner Heiligen an Einem Tage feiern lässest: lass' uns, da so Viele im Himmel für uns bitten, den gewünschten Segen Deiner Erbar- mung auch reichlich erfahren, durch J. Chr. u. H.

Die Feste, (Sonn- oder Wochentage,) an welchen, abweichend von der täglichen Ordnung, eine der folgenden Litaneien mit der entsprechenden Festkollekte, vor der h. Messe, gebetet wird, sind folgende:

Christtag I., II. u. III.

Beschneidung d. H.,

Erscheinung d. H.,

Namen Jesu,

Ostertag I. u. II.

Himmelfahrt Christi,

Pfingsttag I. u. II. Litanei. II., 1. S. 30;

Fest d. h. h. Petr. u. Paul., und jedes andern Apostels, wenn es auf den Sonnt. fällt; Fest aller Heiligen, Litanei II., 2, S. 33;

alle Mutterg. = F., Lit. II., 6, S. 49, mit dem passenden Festgebete, aus den „Tagzeiten“ S. 89.

} Litan. 2. S. 27;



2. Litanei vom Namen Jesu.

(Für die Wochentage, wo nicht an denselben wegen eines eintreffenden Festes eine der folgenden Litaneien gebetet würde.)

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, höre uns!

Gott Vater vom Himmel!

Gott Sohn Erlöser der Welt!

Gott heiliger Geist!

Heiligste Dreifaltigkeit ein einiger Gott!

Jesús, Du Sohn des lebendigen Gottes!

Du mächtigster Jesús!

Du vollkommenster Jesús!

Du heiligster Jesús!

Du ruhmwürdigster Jesús!

Du liebenswürdigster Jesús!

Du wunderbarer Jesús!

Du demüthigster Jesús!

Du ärmster Jesús!

Du sanftmüthigster Jesús!

Du geduldigster Jesús!

Du gehorsamster Jesús!

Du keuschester Jesús!

Du Vorbild aller Tugend!

Du Retter der Seele!

Erbarme Dich unser!

Du Freund der Armen!
Du Zuflucht der Sünder!
Du Trost der Leidenden!
Du Leben der Gläubigen!
Du Licht der Welt!
Du Quelle der Wahrheit!
Du ewige Weisheit!
Du unendliche Güte!
Du Freude der Engel!
Du Bräutigam der Jungfrauen!
Du Krone aller Heiligen!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Jesus!
Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Jesus!
Von allem Uebel, Erlöse uns, o Jesus!
Von aller Sünde,
Von der Gefahr des ewigen Todes,
Durch Deine gnadenreiche Menschwerdung,
Durch Dein bitteres Kreuz und Leiden,
Durch Deine glorreiche Auferstehung und Him-
melfahrt!

Durch das heilbringende Opfer Deines h. Leibes
und Blutes,
Durch das hochwürdigste Sakrament des Altares,
Durch die Fürsprache aller Deiner Heiligen, Er-
löse uns, o Jesus!

O Du Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst die
Sünden der Welt!

Verschone uns, o Jesus!
O Du Lamm Gottes ic.
Erhöre uns, o Jesus!
O Du Lamm Gottes ic.
Erbarne Dich unser, o Jesus!

V. Der Name Jesu

R. Sei immerdar in unserm Munde und in unserm Herzen, er heilige all unsere Worte und Gedanken!

V. Um Deines herrlichen Namens willen, erlöse uns o Herr!

R. Erlöse uns von allen unsern Sünden!

D. B. O Gott! Der Du den glormwürdigsten Namen Jesu Christi, Deines Sohnes, unsers Herrn, Deinen Gläubigen liebenswürdig, den bösen Geistern aber furchtbar gemacht hast, verleihe, daß Alle, die diesen h. Namen auf der Erde ehrfurchtsvoll verehren, die Süßigkeit seiner h. Tröstung in dem gegenwärtigen Leben empfinden, und in dem zukünftigen den Lohn der unendlichen Glückseligkeit empfangen können im Himmel. — Erleuchte, barmherziger Vater! durch die Gnade des h. Geistes, unser Herz, daß wir das geheimnißvolle Opfer Deines Sohnes würdig feiern, und Dich mit reiner Liebe verehren, durch eben denselben Jesum Christum Deinen Sohn, Der mit Dir und dem h. Geiste gleicher Gott lebt und regiert in Ewigkeit.

R. Amen.



II. Nach der h. Messe.

1. Titanei zum heil. Geiste.

(Für den Montag.)

Herr, erbarme Dich unser!
Christus, erbarme Dich unser!
Herr, erbarme Dich unser!
Gott Vater im Himmel!
Gott Sohn, Erlöser der Welt!
Gott heiliger Geist!
Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott!
Geist der Wahrheit und der Weisheit!
Geist des Verstandes und der Wissenschaft!
Geist der Andacht und des guten Rathes!
Geist der heiligen Furcht und Liebe!
Geist des Friedens und der Freude!
Geist der Sanftmuth und Geduld!
Geist des Glaubens und der Zuversicht!
Geist der Enthaltbarkeit und der Stärke!
Geist der Demuth und der Güte!
Geist des Heiles und des Lebens!
Geist der Kindschaft Gottes!
Der Du unsere Seele reinigest und mit himmlischen Gaben segnest!
Der Du alle heilig- und seligmachende Gnade spendest!
Der Du die Kirche Christi heiligest und leitest!

Erbarme Dich unser!

Der Du in uns die Sinnlichkeit schwächest und
wahre Tugend gründest!

Der Du in aller Trübsal tröstest und stärkest!

Der Du das gute Wollen und Vollbringen ver-
leihest!

Der Du die Engel in der himmlischen Glorie er-
freuest!

Der Du die Patriarchen geführt hast!

Der Du die Propheten erleuchtet hast!

Der Du den Aposteln Wort und Kraft verliehen
hast!

Der Du zum siegreichen Martertode begeistert hast!

Der Du zum Bekenntnisse des christlichen Glau-
bens unterrichtest und leitest!

Der Du die Jungfrauen rein bewahrest und
stärkest!

Der Du alle Heiligen gesalbt und für das ewige
Leben besiegelt hast!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!

Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!

Von aller Sünde, Erlöse uns, o Herr!

Von den Versuchungen der Hölle,

Von aller Bestreitung der erkannten Wahrheit,

Von religiöser Gleichgültigkeit und Nachlässigkeit,

Von allen unreinen Gedanken, Worten und Wer-
ken,

Von Kleinmuth und Ungeduld im Leiden,

Von unchristlicher Furcht vor dem Tode,

Von dem ewigen Verderben,

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du alle Glieder der Kirche beleben und heil-
igen wollest! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Erbarme Dich unser!

Erlöse uns, o Herr!

- Daß Du alle Völker in dem Einen heiligen Glauben vereinigen wollest!
- Daß Du uns mit Deiner heiligen Gnade überall zuvorkommen, begleiten und unterstützen wollest!
- Daß Du alle unsere Gedanken, Worte und Werke zu Dir emporrichten, und durch Dich heiligen wollest!
- Daß Du uns in aller Demuth und aller Tugend gründen wollest!
- Daß Du die himmlische Sanftmuth und Geduld in uns pflanzen wollest!
- Daß Du in uns den Hunger und Durst nach der wahren Gerechtigkeit erregen wollest!
- Daß Du uns zu Gefäßen Deiner Liebe machen wollest!
- Daß Du einen reinen Geist und ein reines Herz in uns erschaffen wollest!
- Daß Du uns den Frieden des Gewissens, und die Festigkeit des Herzens schenken wollest!
- Daß Du uns um der Gerechtigkeit willen Verfolgungen zu leiden, würdig und stark machen wollest!
- Daß Du uns erhören wollest!
- O Du Lamm Gottes, Daß Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, gieß Deinen heiligen Geist in uns aus!
- O Du Lamm Gottes, Daß Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, sende uns herab den versprochenen Geist des Vaters!
- O Du Lamm Gottes, Daß Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, gib uns Deinen heiligen Geist!

Wir bitten Dich, erhöre uns!

V. Gieße Deinen h. Geist über uns aus, und
Alles wird neugeschaffen!

R. Durch Dich erneuert sich die Gestalt der
Erde.

V. Erschaffe in uns ein reines Herz!

R. Und Deinen h. Geist nimm nicht von uns!

V. Herr, erhöre unser Gebet!

R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

D. B. O Gott! Der Du die Herzen Deiner Gläubigen durch die Erleuchtung des h. Geistes belehret hast: lass' uns in demselben Geiste, was recht ist, verstehen, und Seines Trostes uns allezeit erfreuen! — Lass' o Herr! mir bitten Dich, die Kraft des h. Geistes unser Herz reinigen und vor allem Uebel bewahren! — Lass' uns im h. Geiste tüchtig werden, Dich vollkommen zu lieben und würdig zu preisen, durch Jesum Christum unsern Herrn.

R. Amen.

2. Bu allen Heiligen.

(Für den Dienstag.)

Herr, erbarme Dich unser! etc.

H. Maria! bitt' für uns!

H. Gottesgebärerinn!

H. Jungfrau aller Jungfrauen!

H. Michael!

H. Gabriel!

H. Raphael!

Alle h. Engel und Erzengel! bittet für uns!

bitt' für uns!

Alle h. Chöre der seligen Geister! bittet für uns!

H. Johannes der Täufer! bitt' für uns!

H. Joseph! bitt' zc.

Alle h. Patriarchen und Propheten! bittet für uns!

H. Petrus!

H. Paulus!

H. Andreas!

H. Jakobus!

H. Johannes!

H. Thomas!

H. Jakobus!

H. Philippus!

H. Bartholomäus!

H. Matthäus!

H. Simon!

H. Thadäus!

H. Mathias!

H. Barnabas!

H. Lukas!

H. Markus!

Alle h. Apostel und Evangelisten! bittet für uns!

Alle h. Jünger des Herrn! bittet zc.

Alle h. unschuldigen Kinder! bittet zc.

H. Stephanus!

H. Johannes von Nepomuk!

H. Apollinaris!

H. Lambertus!

H. Laurentius!

Alle h. Martyrer! bittet für uns!

H. Silvester! bitt' für uns!

H. Gregorius! bitt' zc.

H. Ambrosius! bitt' zc.

Bitt' für uns!

Bitt' für uns!

H. Augustinus! bitt' für uns!
H. Hieronimus! bitt' 2c.
H. Martinus! bitt' 2c.
H. Nikolaus! bitt' 2c.
H. Carolus Borromäus! bitt' 2c.
Alle h. Bischöfe und Bekenner! bittet für uns!
Alle h. Kirchenlehrer! bittet 2c.
H. Antonius!
H. Benedictus!
H. Bernardus!
H. Franziskus!
H. Aloisius!
H. Hermann Joseph!
Alle h. Priester und Leviten! bittet für uns!
Alle h. Mönche und Einsiedler! bittet 2c.
H. Anna!
H. Maria Magdalena!
H. Agatha!
H. Cäcilia!
H. Catharina!
H. Ursula mit deiner Gesellschaft!
H. Angela!
H. Walburgis!
H. Elisabeth!
Alle h. Jungfrauen und Wittwen! bittet für uns!
Alle lieben Auserwählten Gottes! bittet 2c.
D. Du Lamm Gottes! 2c. 2c.
V. Hilf, o Herr, den Deinen,
R. Die auf Dich, o Gott! vertrauen.
V. Nichts soll der Feind wider uns vermögen,
R. Und nimmer soll der Gottlose uns schaden!
V. Handele, o Herr! nicht mit uns nach un-
fern Sünden!

Bitt' für uns!

Bitt' für uns!

- R. Vergilt uns nicht nach unsern Missethaten!
- V. Lasset uns beten für unsern obersten Kirchenhirten, Pabst N.
- R. Der Herr erhalte und segne ihn auf Erden, Er beschütze ihn wider Gottes Feinde und verleihe ihm Weisheit und Kraft, um Gottes Volk zu leiten!
- V. Lasset uns beten für unsern Erzbischof N.
- R. Der Herr beglücke und stärke ihn, daß er uns zum ewigen Heile führe!
- V. Lasset uns beten für unsern König!
- R. Der Herr verleihe ihm Seinen Beistand, daß er fromm und gerecht sein Volk regiere!
- V. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter!
- R. Vergilt allen, o Herr, die uns Gutes thun, um Deiner Güte willen, mit dem ewigen Leben!
- V. Lasset uns beten für die verstorbenen Gläubigen!
- R. Herr! gib ihnen die ewige Ruhe, und daß ewige Licht leuchte ihnen! lass' sie ruhen im Frieden!
- V. Lasset uns beten für alle unsere Aunverwandten und für alle frommen Gläubigen!
- R. Hilf o Herr! den Deinen, die auf Dich vertrauen!
- V. Sende ihnen Hülff' aus Deinem Heiligthume!
- R. Vom hohen Himmel schütze sie!
- V. Herr, erhö're unser Gebet!
- R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

O. B. O Gott! Erbarmung und Schonung ist Dir eigen; erhöre unser demüthiges Gebet, und befreie durch Deine mitleidsvolle Liebe uns und alle Deine Kinder von den Banden, womit uns die Sünde gefesselt hat. — Wir bitten Dich, erhöre unser demüthiges Flehen, und schone unser, die wir unsere Schuld vor Dir bekennen, damit wir Verzeihung und Deinen Frieden erhalten. —

Zeige uns, o Herr, Deine unaussprechliche Barmherzigkeit, damit wir von unsern Sünden befreiet, und von den Strafen, die wir für dieselben verdienen, erlöst werden. — Gott, Der Du durch die Sünde beleidiget, und durch Buße versöhnet wirst, sieh gnädig auf die Gebete Deines demüthigen Volkes; und wende ab die Geißel Deines Zornes, die wir für unsere Sünden verdienet haben. — Allmächtiger, ewiger Gott, erbarme Dich unseres Oberhirten N., und führe ihn nach Deiner Barmherzigkeit auf den Weg des ewigen Lebens, damit er, durch Deine Gnade gelenket, begehre, was Dir gefällig ist, und dies kräftig vollbringe. — O Gott, von Welchem alle h. Wünsche, alle weisen Gedanken und gerechten Werke stammen, gib Denen, die Dir dienen, jenen Frieden, den die Welt nicht geben kann, damit unsere Herzen Deinen Geboten zugethan, und unsere Zeiten, von allen feindlichen Schrecken frei, in Deinem Schutze ruhig seien. — O Gott! entzünde das Innere unseres Herzens mit dem Feuer Deines Geistes, damit wir keusch und rein Dir dienen und wohlgefallen. — O Gott, Du Schöpfer und

Erlöser aller Gläubigen, verleihe den Seelen Deiner Diener und Dienerinnen Verzeihung aller Sünden, damit sie die gnädige Nachlassung, die sie allezeit gewünscht haben, durch fromme Fürbitte erlangen. — Komm' uns, o Herr! in Allem, was wir beginnen, mit Deiner Gnade zuvor, und hilf uns mit Deinem mächtigen Segen weiter fort, damit all unser Beten, und all unser Thun durch Dich angefangen, und durch Dich vollendet werde. — Allmächtiger, ewiger Gott! Der Du herrschest über die Lebendigen und Todten, und Dich aller erbarmest, die, wie Du vorauserkennest, Dein sein werden durch ihren Glauben und ihre Werke; wir bitten Dich demüthig, Du wollest Allen, für welche wir unsere Gebete entrichten, und welche entweder noch im Erdenleben wandeln, oder durch den Tod schon in die andere Welt uns voran gegangen sind, auf die Fürbitte aller Heiligen, nach der Milde Deiner Barmherzigkeit, Nachlass aller ihrer Sünden verleihen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn und Heiland, Der mit Dir und dem h. Geiste gleicher Gott lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

R. Amen.



3. Von der göttlichen Fürscheidung.

(Für den Mittwoch.)

Herr, erbarme Dich unser! 2c.

O Gott, allmächtiger Schöpfer Himmels und der Erde!

Allweiser und allgütiger Erhalter und Regierer der Welt!

Allliebender Vater der Menschen!

Der Du Dich aller Deiner Geschöpfe erbarmest!

Der Du Alles, was lebt, mit Segen erfülltest!

Der Du den Winden und dem Meere gebietest!

Der Du für Nahrung und Kleidung sorgest!

Der Du uns so viele Freuden bereitest!

Der Du Alles auf der Erde zum Dienste des Menschen erschaffen hast!

Der Du die zeitlichen Trübsale zu unserer Prüfung und Besserung schickest!

Der Du Denen, die Dich lieben, Alles zum Besten lenkest!

Der Du die christliche Geduld mit ewigen Gütern belohnest!

O Gott, Du unsere Zuflucht und Hoffnung, unser höchster Tröster und Helfer!

Du unser lebenswürdigstes Gut!

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!

Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel des Leibes und der Seele, erlöse uns, o Herr!

Erbarme Dich unser!

Von allem Murren und Klagen wider Deine
 heiligsten Anordnungen,
 Von Kleinmuth und Ungeduld,
 Von überflüssigen Sorgen für das Zeitliche,
 Von zu großem Vertrauen auf Erdengut und
 Menschengunst,
 Vom Mißbrauche Deiner Gaben und Wohlthaten,

Von aller Lieblosigkeit gegen den Nächsten,
 Von aller Verhärtung in der Sünde,
 Von Blitz und Hagelschlag,
 Von ansteckender Krankheit, Theurung und
 Krieg,
 Von einem unvorhergesehenen bösen Tode,
 Am Tage des Gerichtes,

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß wir immer auf Deine allwaltende Fürsorge dankbar vertrauen,

Daß wir, wo es uns wohl ergeht, nicht hochmüthig und gottesvergessen werden,

Daß wir im Unglücke nicht das Vertrauen verlieren und kleinmüthig werden,

Daß wir all Deinen Fügungen uns kindlich unterwerfen,

Daß wir Deinen Namen preisen, Du magst geben oder nehmen,

Daß Du in jeder Noth uns Rath und Hülfe sendest,

Daß Du unsere Arbeiten und Geschäfte segnest und beschüttest,

Daß die Leiden uns zu unserm wahren Heile verhelfen,

Erlöse uns, o Herr!

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du unsere geistlichen und weltlichen Obrigkeiten mit dem Geiste der Weisheit und Frömmigkeit erfüllest,

Daß Du alle christlichen Familien und Haushaltungen in Deinem Frieden beschüttest,

Daß Du den Eltern die Gnade einer christlichen Kindererziehung verleihst,

Daß die Kinder in wahrer Frömmigkeit zunehmen an Weisheit und Gnade,

Daß wir einstens im Himmel ewig Deine heilige Fürsorge preisen und verherrlichen,

O Du Lamm Gottes, *rc. rc.*

V. Suchet vor Allem das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit!

R. Das Uebrige wird euch dazu gegeben werden.

V. Der Name des Herrn sei gebenedeit!

R. Von nun an bis in Ewigkeit!

V. Herr, erhöre unser Gebet,

R. Und laß' unser Flehen zu Dir kommen!

D. B. O Gott, Dessen Fürsorge in all' ihren Anordnungen untrüglich ist; demüthig flehen wir zu Dir, daß Du alles Schädliche entfernen und alles Heilsame uns gewähren wollest! — Allmächtiger, ewiger Gott! laß' uns an Glaube, Hoffnung und Liebe stets zunehmen, und damit wir fähig werden, das zu erlangen, was Du verheißest, laß' uns von Herzen lieben, was Du gebietest, durch Jesum Christum Deinen Sohn unsern Herrn, Welcher mit Dir und dem h. Geiste gleicher Gott, lebt und regiert in alle Ewigkeit. R. Amen.

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Zur Verehrung

des h. Johannes von Nepomuk.

V. Bitt' für uns, o h. Johannes,

R. Daß wir würdig werden der Verheißungen
Jesu Christi.

D. B. O Gott, Der Du wegen der frommen
Verschwiegenheit und treuen Bewahrung
des Beichtsiegels Deine Kirche mit der Marter-
krone des h. Johannes gezieret hast, laß uns,
auf seine Fürsprache und nach seinem Beispiele
die Zunge sorgfältig bewahren, und in der
Welt lieber alles Andere, als an der Seele
Schaden leiden, durch Jesum Christum, unsern
Herrn. R. Amen.

4. Vom heiligsten Altarsacramente.

(Für den Donnerstag.)

Herr, erbarme Dich unser! etc.

Du lebendiges Brod, das vom Himmel herabge-
kommen ist!

Du im Sacramente verborgener Gott und Hei-
land!

Du reinstes Engelbrod!

Du kostbarste Seelenspeise!

Du herrlichstes Andenken der göttlichen Liebe!

Du fortwährendes Denkmal des Leidens und
Sterbens Jesu Christi!

Erbarme Dich unser!

Du Wort, das Fleisch geworden und in uns
 wohnt!
 Allerheiligstes Sacrament!
 Unermesslicher Kaufpreis unserer Erlösung!
 Du unser wahres Anbetungsoffer im neuen Bunde!
 Vollkommenstes Dankopfer für alle göttlichen
 Wohlthaten!
 Allein gültiges Versöhnungsoffer für Lebendige
 und Abgestorbene!
 Theuerstes Bittopfer in allen Anliegen des Leibes
 und der Seele!
 Himmlisches Bewahrungsmittel wider die Sünde!
 Arznei zur seligen Unsterblichkeit!
 Trostvollste Erquickung der frommen Seele!
 Segensreichster Quell des Friedens und der Liebe!
 Sehlichstes Verlangen des gottseligen Gemüthes!
 Wegzehrung der Gläubigen, die im Herrn ster-
 ben!
 Unterpand der versprochenen Herrlichkeit!
 Sei uns gnädig! Verschone uns, o Herr!
 Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
 Von aller Sünde, Erlöse uns, o Herr!
 Von dem unwürdigen Genusse Deines h. Leibes
 und Blutes,
 Von aller Andachtlosigkeit bei der Feier des hei-
 ligsten Opfers,
 Von jeder Entehrung des anbetungswürdigsten
 Geheimnisses,
 Von allem Unglauben gegen Dein unfehlbares
 und allmächtiges Wort,
 Von aller Geringschätzung Deiner Liebe und von
 allem Mißbrauch Deiner Gnade,

Erbarme Dich unser!

Erlöse uns, o Herr!

Daß Du von Deinem sacramentalischen Gnaden-
 throne alle Glieder Deiner Kirche segnen wol-
 lest, *Daß die Jugend in Deiner Erkenntniß und Liebe*
 wachse und die Zahl Deiner würdigen Tischge-
 nossen vermehre,
 Daß der Genuss des heiligsten Frohnleichnam's
 unsere Seele für eine selige Unsterblichkeit
 nähre und bewahre,
 Daß Du auch die Seelen des Fegfeuers erlösest
 und beseligest,
 Jesus, Du Sohn Gottes und Heiland der Men-
 schen!

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Du Lamm Gottes &c.

V. Deiner Liebe, o Jesus, werde Lob gebracht
 allenthalben auf Erden!

R. Wir loben Dich, o Jesus im heiligsten
 Sacramente.

V. Alles, was in uns ist, soll preisen Deinen
 heiligen Namen!

R. Soll dankbar preisen das herrlichste Denk-
 mal Deiner Liebe.

V. Herr, erhöre unser Gebet!

R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

D. B. O Gott, Der Du uns in dem wun-
 derbaren Sacramente des Altares ein Denkmal
 Deines Leidens hinterlassen hast! lass' uns die
 h. Geheimnisse Deines Leibes und Blutes also
 verehren, daß wir die Früchte Deiner Erlösung
 allezeit in uns erfahren. — Lass' uns, o Herr,
 erkennen, wie die Welt unser Herz so leer läßt,
 und wie die Erde keine Nahrung hat, welche

die Seele wahrhaft sättigen kann, damit wir Deine Einladung freudig hören, der Welt Genuße verschmähen, und vor Allem nach Deinem Himmelsbrode verlangen, um stark und fähig zu werden, einstens ewig im Himmel zu leben. — Gieße, o Gott, den Geist Deiner Liebe in unser Herz und lass uns alle, die Du an demselben Gnadentische nährst, in Eintracht und Frieden, als Gottes Kinder untereinander leben, in Christo Jesu unserm Herrn. Amen.

5. Zum heiligsten Herzen Jesu.

(Für den Freitag.)

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!

Gott Vater im Himmel! Erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt!

Gott heiliger Geist!

Heilige Dreifaltigkeit, einiger Gott!

Herz Jesu, Du unser Heil und Leben!

Herz Jesu, voll der Gnade und der Wahrheit!

Herz Jesu, voll des Friedens und des Trostes!

Herz Jesu, voll der reinsten, göttlichen Liebe!

Herz Jesu, für uns geopfert am Kreuze!

Herz Jesu, für uns im Tode gebrochen!

Herz Jesu, für uns als Zufluchts- und Ruhe-
stätte geöffnet!

Erbarme Dich unser!

Herz Jesu, allezeit im Himmel für uns bittend! er-
barme Dich unser!

Herz Jesu, auf dem Altare im Sacramente gegen-
wärtig! erbarme ic.

Herz Jesu, Du unseres Herzens erhabenstes Vorbild!
erbarme ic.

Sei uns gnädig! Verschone uns, o Jesu!

Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Jesu!

Von allem Uebel, Erlöse uns, o Jesu!

Von aller Verhärtung des Herzens,

Von seiner lieblosen und ungöttlichen Gesinnung,

Von all seinem bösen Dichten und Trachten,

Von all seiner unlautern und sündhaften Nei-
gung,

Von jeder unheilbringenden Versuchung,

Von zu schwerem Druck und Kummer,

Von trostloser Qual und Trauer,

Von unchristlicher Erdenlust und Kreuzeszßchen,

Durch Deinen willigen Gehorsam bis zum Kreuz-
estode,

Durch Deine Liebe zu uns sündigen Menschen,

Durch Deine unbesiegte Sanftmuth und Geduld,

Durch Deine tiefste Erniedrigung und Verde-
müthigung,

Durch Deine bittersten Leiden und Schmerzen,

Durch Dein kostbares Blut, zu unserm Heile ge-
flossen,

Durch Deine gnadenreichen Verdienste,

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du ein reines Herz in uns erschaffen wollest,

Wir bitten Dich, ic.

Daß Du dasselbe zu einer Dir wohlgefälligen Woh-
nung umbildest und heiligest, Wir bitten Dich, ic.

Erlöse uns, o Jesu!

Daß Du unser Herz in himmlischem Wandel
 tröstest und beseligest,
 Daß unser Herz Dir geopfert bleibe, und in der
 Hingabe an Dich stets vollkommener werde,
 Daß wir mit würdigem Herzen Dich im heilig-
 sten Sacramente empfangen,
 Daß Du unser Herz mit Deinem Herzen auf das
 Innigste vereinigest,
 Daß unter uns Ein Herz und Eine Seele herrsche,
 Daß wir in Deinem Herzen selig wohnen und
 ruhen,
 O Du Lamm Gottes &c.

Mir bitten Dich, erhöre uns!

O. B. Liebevollster Jesus, Der Du unser
 Herz ganz an Dich ziehen, und im heiligsten
 Sacramente Deines Leibes und Blutes mit Dei-
 nem göttlichen Herzen innigst vereinigen willst!
 verzeihe huldreich allen Denen, die Dein Herz
 lieblos beleidigen und entehren; befehle sie zur
 Buße und Besserung des Lebens! Uns alle
 stärke und vervollkomme in Deiner Liebe und
 in dem eifrigen Streben, Dir ähnlich zu wer-
 den! Der Du mit Gott dem Vater und dem
 heiligen Geiste, gleicher Gott lebest und regier-
 est in Ewigkeit.

R. Amen.



6. Bu der allerseligsten Jungfrau Maria.

(Für den Samstag.)

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, erbarme Dich unser!

Herr, erbarme Dich unser!

Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!

Gott Vater vom Himmel, erbarme Dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme ic.

Gott heiliger Geist, erbarme ic.

Heiligste Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, erbarme ic.

Heilige Maria,

Heilige Gottesgebärerinn,

Heiligste aller Jungfrauen,

Hochbegnadigte Jungfrau,

Gottseligste und gottergebenste Jungfrau,

Du demüthigste und reinste Jungfrau,

Du keuscheste und sittsamste Jungfrau,

Du gütigste und liebeichste Jungfrau,

Du menschenfreundlichste und wohlwollenste Jung-
frau,

Jungfrau voll der Tugend,

Mutter voll der Gnade,

Mutter unsers göttlichen Erlösers,

Mutter unsers Herrn und Heilandes,

Mutter unsers allliebenden Seligmachers,

Du reinste und tugendreichste Mutter,

Du treueste und gütigste Mutter,

Du erhabenste und bewunderungswürdigste Mut-
ter,

Bitte für uns!

Du Heil der Kranken,
Du Zuflucht der Sünder,
Du Trösterinn der Betrübten,
Du ergebenste Dienerinn des Herrn,
Du erhabenes Beispiel der Andacht und Gottse-
ligkeit,
Du Vorbild der Sanftmuth und Geduld,
Du schönstes Vorbild aller Tugenden,
Du standhafte Mutter bei den Leiden Deines
göttlichen Sohnes,
Du Mutter von geprüfem Vertrauen,
Du Fürbitterinn um die Gnade des Heils,
Daß wir dir nachfolgen in deiner Frömmigkeit,
Daß wir dir nachfolgen in Unschuld und Rei-
nigkeit,
Daß wir dir nachfolgen in Dienstfertigkeit und
Gehorsam,
Daß wir dir nachfolgen in treuer Erfüllung all'
unsrer Berufspflichten,
Daß wir dir nachfolgen in Demuth und festem
Vertrauen auf Gott,
Daß wir dir nachfolgen in der Zufriedenheit bei
Armuth und Niedrigkeit,
Daß wir dir nachfolgen in Geduld und Stand-
haftigkeit bei Leiden und Widerwärtigkeiten,
Daß wir dir nachfolgen in der Liebe gegen den
Nächsten,
Daß wir nüchtern, keusch und fromm leben,
Daß wir dir nachwandeln im Leben und Ster-
ben,
Daß wir einst zu dir in den Himmel aufgenom-
men werden,

Daß wir mit dir Gott den Vater, Sohn und heiligen Geist ewig loben und preisen, bitte für uns!
O Du Lamm Gottes ic.

V. Herr, erhöre unser Gebet!

R. Und laß' unser Flehen durch die Fürbitte der heiligen Jungfrau Maria zu Dir kommen!

D. B. O allerseeligste Jungfrau Maria! wir vertrauen deiner mütterlichen Liebe, und hoffen auf deine Fürbitte, daß uns dein göttlicher Sohn, unser Erlöser und Herr, in allen Nöthen und Gefahren dieses Lebens Seinen allmächtigen Beistand nicht versagen werde. O gütigste Jungfrau! verschmähe nicht unser kindlich frommes Gebet in unsern Nöthen, sondern befreie uns durch deine Fürbitte von allen Gefahren, und erflehe uns die Gnade, daß wir einst würdig befunden werden, in treuer Nachfolge deines Sohnes, an dem Reiche des himmlischen Vaters Theil nehmen zu können!

V. Bitte für uns, o h. Gottesgebärerin,

R. Daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Segen.

(Nach der Litanei, an allen Tagen.)

V. Der Name des Herrn sei gebenedeit!

R. Von nun an bis in Ewigkeit!

V. Unsere Hülfe kommt vom Herrn,

R. Der Himmel und Erde erschaffen hat.

V. Heilige Maria, h. Ursula, h. Angela und alle unsere lieben Schutzheiligen, bittet für uns!

R. Daß wir würdig und theilhaft werden des göttlichen Segens.

(Die Oberinn:) Der Segen des allmächtigen und barmherzigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des h. Geistes, komme über uns, über die ganze Stadt, über unsere Klostersgemeinde, über unsere Schule, und bleibe bei uns immerdar!

R. Amen.

D. D. Gelobt sei Jesus Christus!

R. In Ewigkeit, Amen.

Am Aschermittw., an den Quatertempen und an den Bitttagen wird nach der h. Messe die Litanei zu allen Heiligen gebetet, wie am Dinstage, mit folgendem Zusatz.

Sei uns gnädig! Verschone uns o Herr!

Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!

Von allem Uebel, Erlöse uns, o Herr!

Von aller Sünde,

Von Deinem Zorne,

Von einem unvorhergesehenen bösen Tode,

Von heimlichen Nachstellungen des Teufels,

Von Zorn, Haß und allem bösen Willen,

Von aller unlautern Gesinnung,

Von Blitz und Ungewitter,

Vom ewigen Tode,

Durch das Geheimniß Deiner heiligen Mensch-

werdung,

Durch Deine Geburt,

Erlöse uns, o Herr!

Durch Deine Taufe und Dein heiliges Fasten,
 Durch Dein Kreuz und Leiden,
 Durch Deinen Tod und Begräbniß,
 Durch Deine heilige Auferstehung,
 Durch Deine wunderbare Himmelfahrt,
 Durch die Ankunft des heiligen Geistes des
 Trösters,
 Am Tage des Gerichtes,

Erlöse uns, o Herr!

Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du uns verschonest,
 Daß Du uns verzeihest,
 Daß Du uns zur wahren Buße bekehren wollest,
 Daß Du Deine heilige Kirche erhalten und regie-
 ren wollest,

Daß Du den apostolischen Oberhirten und alle
 geistlichen Vorsteher in der heiligen Religion
 erhalten wollest,

Daß Du die Feinde der heiligen Kirche demüthi-
 gen wollest,

Daß Du den christlichen Königen und Fürsten
 Frieden und wahre Einigkeit verleihen wollest,

Daß Du dem sämmtlichen christlichen Volke Ruhe
 und Eintracht schenken wollest,

Daß Du uns in Deinem heiligen Dienste stärken
 und erhalten wollest,

Daß Du unsere Gemüther zu himmlischen Begier-
 den erhebest,

Daß Du alle unsere Gutthäter mit ewigen Gü-
 tern belohnest,

Daß Du unsere Seelen, und die Seelen unserer
 Anverwandten, Freunde und Wohlthäter vor
 der ewigen Verdammniß bewahrest,

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest, Wir bitten 2c.

Daß Du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest, Wir bitten 2c.

Daß Du uns erhören wollest, Wir bitten 2c.

Du Sohn Gottes, Wir bitten 2c.

O Du Lamm Gottes 2c. 2c.

An den Freitagen der Fastenzeit wird nach der h. Messe das Miserere gebetet bis zu den Worten: „zum Opfer weihen“ (S. 67) mit folgendem Schlusse:

V. Christus wurde für uns gehorsam bis zum Tode,

R. Bis zum Tode am Kreuze.

D. B. Siehe, wir bitten Dich, o Herr, auf diese Deine Gemeinde gnädig herab, für welche unser Herr Jesus Christus Sich gewürdigt hat, den Händen der Sünder Sich zu übergeben und den Tod des Kreuzes zu erdulden.

Vorstehendes Miserere nebst Schlussgebet wird auch gebetet in der Charwoche, Mittw., Gründonn. und Charfreit., Nachmittags, nach der Kreuzweg-Andacht (aus dem größern Gebetbuche von Hauber;) eben so an allen Tagen der Charwoche, Morgens, nach der Betrachtung, und (mit Ausnahme des Gründonnerstags, auch) vor der h. Messe, nach der Litanei vom bitterm Leiden Christi, (aus dem Gebetbuche von Hauber.)

(Aus demselben Gebetbuche wird auch am Allerheiligen-Nachmittage die Abend-Betstunde für die Verstorbenen gemeinschaftlich gehalten. Von den Worten: Herr eröffne meine Lippen 2c. I—VII.)

Gemeinschaftliches Abendgebet.

V. Kommt, laffet uns dem Herrn unser Abendopfer darbringen!

R. Lasset uns vor Sein Angesicht hintreten, und Seinen h. Segen uns erbitten!

D. B. Sieh, hier sind wir, o Herr unser Gott! wir Deine Geschöpfe, Deine Kinder, Deine Erlösten, wir fallen vor Dir nieder, um Dir zu danken für die Wohlthaten, die Du uns heute erwiesen hast, — und um zu bitten um Deine Gnade, daß Du uns unsere Sünden verzeihst und fortwährend beistehest zum Guten.

V. Lasset uns danken dem Herrn unserm Gott!

R. Denn Er ist freundlich und Seine Barmherzigkeit währet ewig.

D. B. Wir danken Dir, Allliebender! für all' das Gute, das wir aus Deiner Hand empfangen haben, — für alle Erkenntniß und Tugendkraft, womit Du uns begnadigt, — für alle Freuden, die Du uns geschenkt, — für alle Leiden, welche Du väterlich über uns verhängt hast! Insbesondere danken wir Dir für unsere Berufung zum geistlichen Stande, für den Schutz und Frieden des klösterlichen Lebens. O möchten wir unsere h. Pflichten treu erfüllen! — Dankbar opfern wir Dir das Werk des heutigen Tages. Nimm dasselbe wohlgefällig auf, um Jesu Christi Deines geliebten Sohnes willen! In Seinem Namen haben wir

uns Dir zum Opfer geweiht. — Haben wir heute immer in Seinem Namen gelebt? Haben wir nach Seiner Lehre uns Dir wohlgefällig verhalten in unserm äußern und innern Wandel? Haben wir nicht gesündigt vor Deinem Angesichte, vor welchem offenbar unser ganzes Wesen? Haben wir in Demuth und Selbstverläugnung nach der christlichen Vollkommenheit gestrebt, wie wir uns zu diesem Streben verpflichtet haben? War Wahrheit in unserm Streben und die göttliche Liebe der Beweggrund desselben! War der Friede der Kinder Gottes herrschend in unserer Seele, und himmlischer Sinn in unserm Gemüthe? — Komm, h. Geist! erleuchte unsern Verstand und rühre unser Herz, damit wir alle Vergehungen dieses Tages erkennen, bereuen und bei Dir Vergebung finden mögen.

R. Amen.

(Stille Gewissensforschung.)

O. V. O daß wir nie gesündigt hätten! nicht aus Böswilligkeit, auch nicht aus Leichtsinne und gedankenloser Uebereilung! Daß wir nimmer gemißbraucht hätten Deine Gaben, nimmer unbenuzt gelassen die Gelegenheiten zum Guten! Vater! vergib uns um Jesu Christi willen, was wir gefehlt haben! Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. — Heiligster Herr, allgerechter Richter! wenn Du unserer Sünden gedenken, darnach uns vergelten wolltest: wie würden wir bestehen? Erbarme Dich unser! Wir erkennen

unsere Strafwürdigkeit, unsern Undank und Deine Vaterliebe. — Furcht vor der, so sehr und vielfach verdienten Strafe, — und Liebe zu Dir erweckt in unserm Herzen Reue und den erneuten Vorsatz der Besserung und Tugend. — Ja, es schmerzt uns, daß wir gegen Dich, o Du ewige und reinste Liebe! gefehlt, — daß wir Dich, unsern größten Wohlthäter, unser höchstes, schönstes, liebenswürdigstes Gut nicht immer über Alles geliebt, Deinen Namen nicht in Allem geheiligt haben! Auf's Neue versprechen wir, jede Sünde zu meiden, Gutes zu wirken, und das durch unsere Schuld entstandene Böse nach Kräften gut zu machen. Hilf uns dazu, durch Jesum Christum unsern Herrn!
 R. Amen.

Die loretanische Litanei.

Herr, erbarme Dich unser!
 Christus, erbarme Dich unser!
 Herr, erbarme Dich unser!
 Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
 Gott Vater vom Himmel, erbarme Dich unser!
 Gott Sohn, Erlöser der Welt,
 Gott heiliger Geist,
 Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott,
 Heilige Maria,
 Heilige Gottesgebärerinn,
 Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,
 Mutter Christi,
 Mutter der göttlichen Gnade,

Bitte für uns!

Du reinste Mutter,
 Du keuscheste Mutter,
 Du ungeschwächte Mutter,
 Du unbesleckte Mutter,
 Du liebliche Mutter,
 Du wunderbare Mutter,
 Du Mutter des Schöpfers,
 Du Mutter des Erlösers,
 Du weiseste Jungfrau,
 Du ehrwürdige Jungfrau,
 Du lobwürdige Jungfrau,
 Du mächtige Jungfrau,
 Du gütige Jungfrau,
 Du treue Jungfrau,
 Du Spiegel der Gerechtigkeit,
 Du Sitz der Weisheit,
 Du Ursache unserer Fröhlichkeit,
 Du geistiges Gefäß,
 Du ehrwürdiges Gefäß,
 Du vortreffliches Gefäß der Andacht,
 Du geistige Rose,
 Du Thurm Davids,
 Du elfenbeinerer Thurm,
 Du goldenes Haus,
 Du Arche des Bundes,
 Du Pforte des Himmels,
 Du Morgenstern,
 Du Heil der Kranken,
 Du Zuflucht der Sünder,
 Du Trösterinn der Betrübten,
 Du Hülfe der Christen,
 Du Königin der Engel,
 Du Königin der Patriarchen,

Bitte für uns!

Du Königin der Propheten,
 Du Königin der Apostel,
 Du Königin der Märtyrer,
 Du Königin der Beichtiger,
 Du Königin der Jungfrauen,
 Du Königin aller Heiligen,
 O Du Lamm Gottes ic. (dreimal.)
 Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
 Herr, erbarme Dich unser! Christus, erbarme Dich
 unser!
 Herr, erbarme Dich unser!

Gegrüßet seist du Maria ic.

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir,
 o heilige Gottesgebärerinn! Verschmähe nicht
 unser Gebet in unsern Nothen, sondern hilf
 uns aus aller Gefahr, o du gloriwürdige und
 gebenedeite Jungfrau! unsere Frau, unsere
 Mittlerinn, unsere Fürsprecherinn! Versöhne
 uns mit deinem Sohne, empfiehl uns deinem
 Sohne, stelle uns vor deinem Sohne!

V. Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerinn!

R. Daß wir würdig werden der Verheißun-
 gen Christi!

D. B. O Gott! Der Du gewollt hast, daß
 Dein ewiges Wort nach der Verkündigung des
 Engels von der seligsten Jungfrau Maria als
 Mensch geboren werden sollte: verleihe auf
 unsere demüthige Bitte, daß uns, die wir sie
 als Gottesgebärerinn gläubig verehren, auch ihre
 Fürbitte Hülfe von Dir erflehe, durch densel-
 ben Christum, unsern Herrn.

R. Amen.

D. B. H. Nikolaus!	}	R Bitt' für uns
H. Agatha!		
H. Barbara!		

D. B. Durch die gloriwürdigen Verdienste und Fürbitten der h. Jungfrau und Martyrinn Barbara bitten wir Dich, o Herr! Stehe uns insbesondere an unserm Lebensende bei! Lass' uns keines unvorgesehenen Todes sterben, sondern verleihe, daß ein würdiger Empfang der h. Sterbesacramente uns heilige und stärke für einen gottseligen Hingang ins ewige Leben, durch Jesum Christum, unsern Herrn.

R. Amen.

V. Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus und preisen Dich!

R. Denn durch Dein h. Kreuz hast Du die Welt erlöst. (dreimal.)

V. Durch das Zeichen des Kreuzes schütze uns Gott der Herr wider all' unsere Feinde,

R. Er verleihe Frieden und das ewige Leben!

Litanei zum h. Joseph.

Herr, erbarme Dich unser!

Christus erbarme Dich unser!

Gott Vater, Sohn und heiliger Geist, dreieiniger Gott! Erbarme Dich unser!

Heiliger Joseph, Bräutigam der Jungfrau Maria, Du nach dem Zeugnisse des h. Geistes gerechter Mann,

Du Mann nach dem Herzen Gottes,

Du getreuer und fleißiger Hausvater,

Du Beschützer der Jungfrauschaft Maria's,

Bitte für uns!

Du Muster christlicher Demuth,
 Du Vorbild heiliger Liebe,
 Der du in den göttlichen Geheimnissen vom h.
 Geiste bist unterrichtet worden,
 Der du die göttlichen Geheimnisse geglaubt, ob-
 gleich du sie nicht begriffen hast,
 Der du zu Bethlehem mit Maria im Stall den
 Sohn Gottes in der Krippe angebetet hast,
 Der du mit Maria das göttliche Kind im Tem-
 pel aufgeopfert hast,
 Der du auf Geheiß des Engels mit dem Kinde
 und der Mutter nach Egypten geflohen bist,
 Der du den Sohn Gottes freudig durch deiner
 Hände Arbeit ernährt hast,
 Der du Jesum drei Tage mit Schmerzen gesucht
 und Ihn im Tempel wiedergefunden hast,
 Der du Gott in der Stille durch treue Erfüllung
 deiner Berufspflichten gedienet hast,
 Der du dem König aller Könige gehorsam gewe-
 sen bist,
 Stehe in allen unsern Nöthen uns schützend zur
 Seite,
 Sei uns gnädig! Verschone, uns, o Herr!
 Sei uns gnädig! Erhöre uns, o Herr!
 In allen Nöthen, Erlöse uns, o Herr!
 In der Stunde unseres Todes, Erlöse uns, o Herr!
 Durch die liebevolle Fürbitte des h. Joseph, Erlöse
 uns, o Herr!
 Wir arme Sünder! Wir bitten Dich, erhöre uns!
 Daß Du allen Christen, in und außer der Ehe,
 standesmäßige Keuschheit verleihen wollest,
 Daß Du die Vorsteher der Kirche erleuchten und
 mit Deinem Geiste erfüllen wollest,

Bitte für uns!

Wir bitten

Wir bitten Dich, erhöre uns!

Daß Du alle Hausväter und Hausmütter in der
 Leitung ihrer Untergebenen stärken wollest,
 Daß Du den Eltern und Lehrern in der Erzie-
 hung der Kinder beistehen wollest,
 Daß Du in allen Familien Deinen heiligen Frie-
 den erhalten wollest,
 Daß Du alle Freundschaften unter den Christen
 heiligen wollest,
 Daß Du alle Sterbenden durch Deine Liebe trös-
 ten wollest,
 Daß Du allen Trauernden die Fürbitte des h.
 Joseph wollest angeheißen lassen,
 O Du Lamm Gottes, ic.

V. Bitte für uns, o seligster Joseph!
 R. Daß wir würdig werden der Verheißungen
 Christi.

D. B. Wir bitten Dich, o Herr! laß uns
 durch die Verdienste des Bräutigams Deiner
 allerheiligsten Gebärerinn geholfen werden, auf
 daß, was unser Vermögen nicht erhalten kann,
 durch seine Fürsprache uns gegeben werde, Der
 Du lebst und regierst in alle Ewigkeit.

R. Amen.

V. Du bist in unserer Mitte, o Herr! und
 Deine h. Obhut waltet über uns.

R. Verlass' uns nicht, o Herr, unser Gott!

V. Bewahre uns, Deine Kinder!

R. Schütze uns in Deiner Liebe!

V. Herr, erbarme Dich unser!

R. Christus, erbarme Dich unser!

V. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser 1c.

Ich glaube an Gott den Vater 1c.

V. Lasset uns preisen den Vater, Sohn und h. Geist!

R. Ihn loben und verherrlichen in Ewigkeit!

V. Gelobt sei Jesu liebevolles Herz,

R. Im allerheiligsten Sacramente des Altares.

V. Es segne und bewahre uns der allmächtige und barmherzige Gott!

R. Amen.

V. Bewahre uns diese Nacht vor allem Uebel!

R. Erbarme Dich unser, o Herr! erbarme Dich unser!

V. Deine Barmherzigkeit sei über uns!

R. Wie wir gehoffet haben auf Dich!

V. Vater! in Deine Hände befehlen wir uns alle!

R. Daß wir in Dir ruhen und leben!

V. Es wache in uns der Glaube und erhelle unsere Nacht!

R. Das Herz von Angst und Sorge frei, bleib' auch im Schlafe Dein!

V. Herr, erhöre unser Gebet,

R. Und laß' unser Flehen zu Dir kommen!

D. V. Wir bitten Dich, o Herr! segne unsere Ruhestätte, beschütze uns diese Nacht vor allen Gefahren des Leibes und der Seele, wende von uns ab alle Werke der Finsterniß, und laß' Deine h. Engel bei uns wohnen, daß wir im Frieden ruhen mögen! —

Erbarme Dich, o Gott! auch aller Derjeni-
gen, welche die Wohlthat des Schlafes in die-
ser Nacht entbehren! Erbarme Dich aller Be-
trübten und Nothleidenden, aller Kranken und
Sterbenden! Tröste und stärke sie! Lindere ihre
Schmerzen, heilige und erfreue ihre Seele! Die
unglücklichen Sünder führe zur Buße! — Den
abgestorbenen Christgläubigen verleihe die ewi-
ge Ruhe!

R. Amen.

Heilige Maria!

H. Ursula!

H. Angela!

H. Schutzengel!

} R. Bitt' für uns!

Alle h. Engel und Auserwählte Gottes!

R. Bittet für uns!

Segen.

Die Oberinn: Es segne und bewahre uns
der allmächtige und barmherzige Gott, der Va-
ter und der Sohn und der h. Geist!

R. Amen.



Gemeinschaftliches Tischgebet.

Vor dem Mittagsmahle.

Die Oberinn: Lasset uns beten!

Die Gemeine: Lasset uns beten!

Vorbeterinn: Aller Augen

D. G. warten auf Dich, o Herr! Du gibst
Speise zur rechten Zeit; Du thust Deine milde
Hand auf, und erfüllst Alles, was da lebt,
mit Segen.

D. B. Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und dem h. Geiste!

D. G. Wie sie war im Anfang, so jetzt und
zu ewigen Zeiten, Amen.

D. B. Herr, erbarme Dich unser!

D. G. Christus, erbarme Dich unser!

D. B. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser ic. (in der Stille.)

D. B. Und führe uns nicht in Versuchung,

D. G. Sondern erlöse uns vom Uebel!

D. B. Segne, o Herr, uns und diese Deine
Gaben, welche Deine reiche Güte uns bereitet
hat, auf daß wir sie zu Deiner Ehre und zu
unserm Heile genießen, durch Jesum Christum
unsern Herrn.

D. G. Amen.

Die Vorleserin: O Herr! wolle uns segnen!
Die Oberinn: Des himmlischen Mahles mache
uns theilhaft der König der ewigen Herrlich-
keit!

D. G. Amen!

Nach dem Essen.

D. D. Lasset uns danken!

D. G. Lasset uns danken!

D. B. Preis sei dem Herrn!

D. G. Denn Er ist gütig und Seine Barm-
herzigkeit währet ewig!

D. B. Ehre sei dem Vater ꝛc.

D. G. Wie sie war im Anfang ꝛc.

D. B. Herr, erbarme Dich unser!

D. G. Christus, erbarme Dich unser!

D. B. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser ꝛc.

D. B. Und führe ꝛc.

D. G. Sondern ꝛc.

D. B. Zu jeder Zeit will ich preisen den Herrn!

D. G. Sein Lob sei immerdar in meinem
Munde!

D. B. Die Frommen sollen hören und sich
freuen!

D. G. Und mit mir preisen den Herrn!

D. B. Der Name des Herrn sei gebenedei't!

D. G. Von nun an bis in Ewigkeit.

D. B. Wir danken Dir, himmlischer Vater,
für alle Deine Wohlthaten, durch Jesum Christum
unsern Herrn.

D. G. Amen!

D. B. Vergilt, o Herr! allen Denen, die uns Gutes erwiesen haben, um Deines Namens willen, mit dem ewigen Leben, durch Jesum Christum unsern Herrn.

D. G. Amen.

D. B. Lasset uns beten für die Verstorbenen!

D. G. Herr gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

D. B. O Gott, verleihe den Seelen, die aus unserer Mitgliedschaft zu Dir hingeschieden sind, wie auch den Seelen aller unserer Wohlthäter und Anverwandten, Verzeihung ihrer Sünden, und mache sie theilhaft der Seligkeit Deiner Heiligen, durch Jesum Christum unsern Herrn.

D. G. Amen.

Miserere.

(Abwechselnd von der Vorbeterinn und von der Gemeinde.)

Erbarme Dich, o Gott! erbarme Dich meiner!

— Nach Deiner großen Barmherzigkeit.

Und tilge nach der Fülle Deiner Gnade —

Die Missethaten, welche ich vor Dir beging. —

Stets reiner wasch' die sündbefleckte Seele! —

Lass' mir Vergebung meiner Sünden angedeih'n!

Denn ich erkenn' und fühle mein Vergehen,

— Und meine Sünden klagen immerfort mich an.

Dir, Dir allein, o Gott! hab' ich gesündigt,

— Gerecht bist Du! Nicht kann ich mich entschuldigen.

Sieh', von Natur bin ich verkehrt und böse,

— Empfangen und geboren in der Sündenschuld!

Du willst: ich soll mich in der Wahrheit sehen — Und hast mir gnädig Deine Liebe offenbart.

Verborgnen sind die Wege Deiner Weisheit; — Doch hat mein ew'ges Heil Dein Wort bekannt gemacht.

Besprenge denn mit Jesu Blut die Seele! — Durch Dich nur werd' ich rein, und weißer als der Schnee.

Lass' mein Herz sich Deines Heils erfreuen, — In Deiner Gnade lass' frohlocken mein Gebein.

Wend' ab Dein Angesicht von meinen Sünden! — Und lösche alle meine Missethaten aus!

Erschaff' ein reines Herz in mir, o Schöpfer! — Erneu' in mir den rechten, festen Tugend-sinn!

Berwirf mich nicht von Deinem Angesichte! — Und nimm von mir nicht Deinen heil'gen Geist hinweg!

Dein Heil, o Gott! erfreue mich auf's Neue, — Und stärke mich durch Deines Geistes Gnadenkraft!

Unwissende will ich dann unterrichten, — Und Sünder will ich führen auf den rechten Pfad.

O Gott! mein Heil! Du kannst allein mich retten; — Ich werde ewig preisen Deine Vaterhuld!

Herr! gnädig mußt Du öffnen meine Lip-

pen, — Auf daß mein Mund Dein würdig
Lob verkündige.

Nicht auß're Gaben sind es, die Du forderst;
— Du forderst Buße, Glauben und ein lie-
bend Herz.

Um der Verdienste Deines Sohnes willen, —
Kannst nimmer Du verschmäh'n des Sünders
Reuebet.

Durch Jesus zeige denn auch mir Erbarmen,
— Durch Ihn will ich mich ganz Dir, Gott!
zum Opfer weih'n!

Zum Schluß: Herr gib ihnen die ewige
Ruh' — Und das ewige Licht leuchte ihnen!
D. B. Die Seelen der abgestorbenen Christ-
gläubigen lass' durch Deine Barmherzigkeit ruhen
im Frieden!

D. G. Amen.

Zur Verehrung des h. Augustinus.

D. Vorb. O weisester Lehrer!

D. G. Licht der Kirche, h. Vater Augustinus!
liebvoller Verkünder des göttlichen Gesetzes!

Bitt' für uns bei'm Sohne Gottes!

D. B. Ihn, den Gerechten führte der Herr
auf dem Wege der Tugend,

D. G. Er führte Ihn in Sein himmlisches
Reich!

D. B. Allmächtiger Gott! höre gnädig auf
unser Flehen, und wie Du uns das Vertrauen
auf Deine Liebe gewährst, so lass' uns, kraft
der Fürsprache des h. Augustinus, fortwährend

den Segen Deiner Erbarmung in Erfahrung bringen, durch Jesum Christum unsern Herrn.
D. G. Amen.

Die Oberinn: Gott verleihe uns Seinen Frieden!

D. G. Und das ewige Leben.

D. D. Gelobt sei Jesus Christus!

D. G. In Ewigkeit, Amen.

Vor dem Abendessen.

D. D. Lasset uns beten!

D. G. Lasset uns beten!

D. B. Selig die Armen im Geiste!

D. G. Sie sollen des Genusses Fülle haben; die den Herrn suchen, sollen Ihn loben, ihr Herz soll sich Seiner freuen in Ewigkeit.

D. B. Ehre sei ꝛc.

D. G. Wie im Anfang ꝛc.

D. B. Herr, erbarme Dich unser!

D. G. Christus, erbarme Dich unser!

D. B. Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser ꝛc. (Wie S. 65, mit folgendem Segen:)

Zum Abendmahle des himmlischen Lebens führe uns der König der ewigen Herrlichkeit!

Nach dem Abendessen.

D. D. Lasset uns danken!

D. G. Lasset uns danken!

D. B. Ein Denkmal Seiner wundervollen Liebe hat gegründet der allbarmherzige Gott;

D. G. Speise gibt Er Denen, die Ihn fürchten!

D. B. Ehre sei ꝛ. (wie nach dem Mittagessen, statt :) Wir danken ꝛ.

Gelobt sei Gott in Seinen Gaben, und verherrlicht in allen Seinen Werken, Der lebt und regiert in alle Ewigkeit.

u. s. f. S. 67; statt des Miserere:)

De profundis.

Aus der Tiefe rufe ich, o Herr! zu Dir, —
Herr, erhöre meine Stimme!

Deine Ohren wollen Achtung haben — Auf die Stimme meines Bittens.

Herr, wenn Du der Sünden gedenken willst! — Herr! wer wird vor Dir bestehen?

Aber bei Dir ist Vergebung, — Und um Deines Gesetzes willen verlass' ich mich auf Dich.

Meine Seele verläßt sich auf Sein Wort, — Meine Seele hoffet auf den Herrn.

Von der Morgenwache bis zur Nacht — Soll Israel auf den Herrn hoffen!

Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit, — Und reichliche Erlösung;

Und Er wird Israel erlösen — Von allen seinen Sünden.

Herr gib ihnen ꝛ.

Zur Verehrung der h. Ursula.

D. B. Bereitet eure Lampen!

D. G. Der Bräutigam kommt! Auf, Ihm entgegen!

D. B. Bitt' für uns, o h. Ursula mit deiner Gesellschaft!

D. G. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Jesu Christi.

D. B. O Gott, Der Du den Dir geweihten Jungfrauen zu bewunderungswürdigem Kampfe Kraft verliehen hast, sodasß sie die Martyrpalme erringen und zur Herrlichkeit Deiner Anschauung hingelangen konnten; wir bitten Dich, verleihe uns, auf die Fürsprache dieser siegeskrönten Martyrinnen, Deinen fortwährenden Schutz und Beistand, durch Jesum Christum unsern Herrn.

D. G. Amen!

Die Oberinn. Gott verleihe uns Seinen Frieden,

D. G. Und das ewige Leben,

D. D. Gelobt sei Jesus Christus!

D. G. In Ewigkeit, Amen!



Einige Abänderungen für gewisse Zeiten.

1. (Von Weihnachten bis zum Feste der Erscheinung des Herrn, statt: Aller Augen 2c. und Selig die Armen 2c.)

D. B. Das Wort ist Fleisch geworden,

D. G. Und hat unter uns gewohnet.

(Statt: Preis sei dem Herrn 2c. und Ein Denkmal 2c.)

D. B. Der Herr hat offenbart

D. G. In Christo unser Heil, Alleluja.

2. (Am Feste der Erscheinung des Herrn und die Octav hindurch:)

D. B. Könige kamen aus der Ferne

D. G. Und opferten ihre Gaben, Alleluja.

(Nach dem Essen:)

D. B. Wir alle sollen kommen,

D. G. Und dem Herrn Gold, Weihrauch und Myrrhe opfern, Alleluja.

3. (Am Gründonnerstage wird gleich angefangen:)

D. D. Christus ward gehorsam

D. G. Für uns bis zum Tode.

(Darnach das „Vater Unser“ ganz in der Stille, — und ohne etwas zu sagen, gibt die Oberin den Segen. —

(Nach dem Essen:)

D. D. Christus ward gehorsam

D. G. Für uns bis zum Tode.

Miserere, Vater Unser (in der Stille) darauf:

D. D. Siehe, wir bitten Dich, o Herr, auf diese Deine Gemeine gnädig herab, für welche unser Herr Jesus Christus Sich gewürdigt hat, Sich den Händen der Sünder zu übergeben und den Tod des Kreuzes zu erdulden.

(In der Stille: „Der mit Dir 2c. Ohne Weiteres.)

4. (Am Charfreitage:)

D. D. Christus ward für uns gehorsam bis zum Tode;

D. G. Bis zum Tode am Kreuze.

(Uebrigens, wie am vorigen Tage)

5. (Am Charstamstage, vor und nach dem Essen:)

D. D. Lasset uns beten (danken)!

D. G. Lasset uns beten (danken)!

D. B. Nach dem Sabbath

D. G. Als der Morgen am ersten Tage der Woche anbrach, kam Maria Magdalena und die andere Maria, das Grab zu sehen, Alleluja.

D. B. Ehre sei 2c.

6. (Am Ostertage bis zum weißen Sonntage:)

D. D. Lasset uns beten (danken)!

D. G. Lasset uns beten (danken)!

D. B. Das ist der Tag, den der Herr gemacht hat, Alleluja.

D. G. Wir wollen uns freuen und frohlocken an demselben, Alleluja.

D. B. Ehre sei dem Vater 2c.

7. (Christi Himmelfahrt bis Pfingsten:)

D. D. Lasset uns beten!

D. G. Lasset uns beten!

D. B. Suchet, was droben ist!
 D. G. Wo Christus zur Rechten Gottes sitzet.

(Nach dem Essen.)

D. D. Lasset uns danken!

D. G. Lasset uns danken!

D. B. Was droben ist, habet im Sinne,

D. G. Nicht, was auf der Erde, Alleluja.

8. (Am Pfingsttage bis zum Samstage:)

D. D. Lasset uns beten!

D. G. Lasset uns beten!

D. B. Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis, Alleluja.

D. G. In Ihm rufen wir: lieber Vater!

D. B. Ehre sei 2c,

(Nach dem Essen:)

D. D. Lasset uns danken!

D. G. Lasset uns danken!

D. B. Alle wurden voll des h. Geistes, Alleluja.

D. G. Und fingen an zu reden, Alleluja.

D. B. Ehre sei dem Vater 2c.

Kirchengebet für Kranke.

V. Hilf, o Herr, Deinem Diener (Deiner Dienerinn) und sei ihm (ihr) gnädig!

R. Welcher (welche) auf Dich hoffet und Dir vertrauet.

V. Herr! Du willst aller Menschen Dich erbarmen:

R. Wir, Deine Kinder, bitten: erbarme Dich über ihn (sie!)

V. Herr, erhöre mein Gebet!

R. Und laß' unser Flehen zu Dir kommen!

Allmächtiger, ewiger Gott! Du bist das ewige Leben Derer, die an Dich glauben. Sieh', wir bringen unser Flehen für Deinen kranken Diener (Deine kranke Dienerinn) zum Throne Deiner Barmherzigkeit: erhöre uns, und gib ihm (ihr) die Gesundheit wieder, damit er (sie) Dir in Deiner Gemeinde dafür danken könne. Wir bitten Dich darum durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn.

R. Amen.

Litanei vom Leiden Jesu für Kranke und Sterbende.

Herr, erbarme Dich unser! Christus, erbarme Dich unser!

Gott, Vater vom Himmel! Erbarme Dich unser!

Gott, Sohn Erlöser der Welt! Erbarme Dich unser!

Gott, heiliger Geist! Erbarme Dich unser!

Heiliger, dreieiniger Gott! Erbarme Dich unser!

O Jesus, Der Du aus Liebe zu uns Mensch geworden, und menschliche Schwachheit an Deinem Leibe getragen hast,

O Jesus, Der Du der Schwachen und Kranken Dich mitleidig erbarmt hast,

O Jesus, Der Du die Kranken getröstet, geheilt und ihnen geholfen hast,

O Jesus, Der Du in eigener Schwachheit voll Vertrauen und Ergebung zu Deinem Vater gebetet hast,

O Jesus, Der Du den bitteren Leidenskelch willig aus der Hand Deines himmlischen Vaters angenommen hast,

O Jesus, Der Du in Deiner Angst durch einen Engel vom Himmel gestärkt worden bist,

Erbarme Dich meiner, (ihrer) o Herr!

- O Jesus, Der Du Dich für uns mit Schmach
 und Hohn hast bedecken lassen,
 O Jesus, Der Du von rohen und grausamen
 Knechten mißhandelt worden bist,
 O Jesus, Der Du Dich aus Liebe zu uns hast
 zum Tode führen lassen,
 O Jesus, Der Du unter namenlosen Schmerzen
 ans Kreuz geheftet worden bist,
 O Jesus, Der Du mit Geduld und Langmuth
 Unerhörtes am Kreuze erduldet hast,
 O Jesus, Der Du für Deine Mörder am Kreuze
 gebetet hast,
 O Jesus, Der Du am Kreuze dem büßenden Sün-
 der das Paradies versprochen hast,
 O Jesus, Der Du am Kreuze Deine Mutter und
 den vor Andern geliebten Jünger getröstet hast,
 O Jesus, Der Du am Kreuze über heißen Durst
 geklagt hast,
 O Jesus, Der Du von der göttlichen Gerechtig-
 keit den Schmerzen des Todes für die Sün-
 den der Welt überlassen worden bist,
 O Jesus, Der Du am Kreuze über Deine Bollen-
 dung Dich erfreut hast,
 O Jesus, Der Du am Kreuze sterbend Deine
 Seele in die Hände des himmlischen Vaters
 empfohlen hast,
 O Jesus, Der Du nach Deinem Tode die Seelen
 der Vornwelt in der Vorhölle besucht und er-
 freut hast,
 O Jesus, Dessen Leib nach dem Tode vom Kreuze
 abgenommen und in ein neues Grab gelegt
 worden ist,
 O Jesus, Der Du am dritten Tage vom Tode
 wieder auferstanden bist,
 O Jesus, Der Du nach Deiner Auferstehung ge-
 gen Himmel aufgefahren bist,
 O Jesus, Der Du einst wiederkommen wirst, um
 zu richten die Lebendigen und die Todten,
 Sei uns gnädig! Verschone ihn, (sic,) o Herr!
 Sei uns gnädig! Erhöre ihn, (sic,) o Herr!

Erbarme Dich seiner, (Ihrer,) o Herr!

Von aller Sünde, Erlöse ihn (sie,) o Herr!
 Von aller Undankbarkeit gegen Deine unaussprech-
 lich große Liebe,
 Von aller Trägheit und Schläfrigkeit im Guten,
 Von Leichtsinne und Sorglosigkeit bei den Versu-
 chungen zum Bösen,
 Von Ungeduld und Kleinmuth in Leiden und Trüb-
 salen,
 Von Lieblosigkeit und Rachgier gegen Feinde,
 Von Unbussfertigkeit und allem bösen Willen,
 Durch die Liebe, mit der Du den bittersten Lei-
 denskelch hingenommen hast,
 Durch die Liebe und Erbarmung, mit der Du
 Dich für unsre Sünden zum Opfer am Kreuze
 dargebracht hast,
 Wir arme Sünder! Wir bitten Dich: erhöre uns!
 Daß Du Deinem leidenden Diener (Deiner lei-
 denden Dienerinn) mit Deiner Gnade beistehen
 wollest,
 Daß Du ihn (sie) im Glauben an Dich, im Ver-
 trauen und in der Liebe zu Dir stärken und
 erhalten wollest,
 Daß Du ihm (ihr) zu Deiner treuen Nachfolge im
 Leiden und Sterben beistehen wollest,
 Daß Du ihn (sie) in Geduld und Ergebung in
 den Willen Gottes nach Deinem Beispiel stär-
 ken wollest,
 Daß Du ihn (sie) selig vollenden und in Deiner
 Liebe sterben lassen wollest,
 Daß Du ihn (sie) nach dem Tode in Dein Reich
 aufnehmen wollest,
 Daß Du am großen Tage des Gerichtes seinen
 (ihren) Leib zu einer glorreichen Auferstehung
 auferwecken wollest,
 O Du Lamm Gottes, Welches Du hinwegnimmst
 die Sünden der Welt!
 1. Verschone ihn, (sie,) o Herr! 2. Erhöre ihn,
 (sie,) o Herr! 3. Erbarme Dich seiner, (ihrer,) o Herr!
 Christus, höre uns! Christus, erhöre uns!
 Vater unser 1c. Begrüßet seist 1c.

Erlöse ihn, (sie,) o Herr!

Wir bitten Dich: erhöre uns!

Jesuz, unser Heiland und Erlöser! Der Du für uns Menschen gelitten hast und gestorben bist; wir bitten Dich durch Dein bitteres Leiden und Sterben, stehe diesem Deinem leidenden Diener (dieser Deiner leidenden Dienerinn) mit Deiner göttlichen Gnade bei, auf daß er (sie,) Dir in der Geduld und Standhaftigkeit nachfolge. Erleichtere ihm (ihr) das Leiden und Sterben, und befreie seine (ihre) Seele doch bald von aller Qual des Todes. Stärke und tröste sie, daß sie bis an's Ende im Vertrauen auf Dich, und in allen guten Gesinnungen beharre; und nimm sie dann, wann sie vollbracht hat, auf in Dein Reich, in Deine Herrlichkeit; Der Du lebst und regierst mit dem Vater in Einigkeit des heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. R. Amen.

Fürbitte für die Verstorbenen.

Ps. Miserere u. de profundis S.

Vater unser 1c.

V. Und führe uns nicht in Versuchung,

R. Sondern erlöse uns von dem Uebel!

V. Aus dem Orte der Reinigung

R. Erlöse seine (ihre) Seele!

V. Herr! erhöre unser Gebet,

R. Und lass' unser Flehen zu Dir kommen!

Dir, o Gott! empfehlen wir die Seele Deines Dieners (Deiner Dienerinn;) lass' sie, die nun aus dieser Welt geschieden ist, im Himmel bei Dir leben! tilge nach Deiner Erbarmung alle Sünden, welche sie während ihrer irdischen Wanderschaft begangen hat, und mache sie in Deiner Anschauung mit Deinen Heiligen

glücklich in Ewigkeit, durch Jesum Christum, unsern Herrn. R. Amen.

V. Gib den Entschlafenen die ewige Ruhe!

R. Ewiges Licht leuchte ihnen!

V. Lass sie ruhen im Frieden! R. Amen.

Das allgemeine Gebet.

Allmächtiger, ewiger Gott, Herr, himmlischer Vater! sieh an mit den Augen Deiner unendlichen Barmherzigkeit, unser Elend, Jammer und Noth. Erbarme Dich aller Gläubigen, für welche Dein lieber Sohn, unser Herr und Heiland, Jesus Christus, Sich willig in der Sünder Hand gegeben, und Sein theures Blut am Stamme des h. Kreuzes vergossen hat. Durch diesen Deinen Sohn wollest Du abwenden, gütigster Vater! alle wohlverdienten Züchtigungen, gegenwärtige und zukünftige Gefahren, Aufruhr, Krieg, Theuerung, Hungersnoth, ansteckende Krankheit, betrübte und armselige Zeiten.

Erhalte auch und stärke zum Guten alle geistlichen und weltlichen Obern und Regenten, damit sie befördern, was zu Deines Namens Ehre, zu unserm Heil und zur gemeinsamen Wohlfahrt der ganzen Christenheit gereicht.

Verleihe uns, o Gott des Friedens, wahre Vereinigung im Glauben, ohne alle Spaltung und Irrung. Befehre unsre Herzen zur wahren Buße und Besserung des Lebens. Entzünde in uns ein eifriges Streben nach aller Gerechtigkeit, auf daß wir, als Deine gehorsamen Kinder, im Leben und Sterben Dir wohlgefällig sein mögen. Wir bitten auch, wie Du willst, daß wir bitten sollen, für unsre Freunde und Feinde,

für Gesunde und Kranke, für alle betrübten und elenden Christen, für Lebende und Abgeschiedene! Dir sei ein- und allemal empfohlen unser Thun und Lassen, Handel und Wandel, Leben und Sterben. Lass' uns hier nur Deiner Gnade genießen, und dort mit allen Auserwählten dahin gelangen, wo wir in ewiger Glückseligkeit Dich loben und verherrlichen mögen. Solches verleihe uns, Herr, himmlischer Vater! durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn, Der mit Dir und dem heiligen Geiste, wahrer Gott, lebt und regiert in Ewigkeit. Amen.

Anhang.

Zur Privatandacht.

Bitte um die Gabe der Andacht
bei'm Gebete.

Allwissender! der Du jeden meiner Gedanken, jede auch die verborgenste Regung meines Herzens kennst: Du weißt, daß mein Verlangen, mein Herz in Andacht vor Dir auszugießen, zwar aufrichtig ist; Du kennst aber auch — und besser als ich — mein Unvermögen dazu. Darum komme ich zutrauensvoll zu Dir, Allgüti-

ger! und bitte Dich, sei Du in mir Schwachen mächtig! Erwärme mein Herz und beseele meinen Eifer, wenn ich zu Dir flehe. Fessele alle meine Gedanken so an Dich, daß es ihnen unmöglich werde, sich mit etwas Anderm zu beschäftigen, so lange ich im Gebete mit Dir rede. Ziehe meine Sinne von allem Sichtbaren zurück, daß ich nichts höre, nichts sehe, nichts empfinde, was mich in meiner Unterredung mit Dir stören könnte. Erhalte die Vorstellung, daß ich vor dem Angesichte des Ewigen, des Unendlichen stehe, dem ich die tiefste Ehrerbietung schuldig bin, immer lebhaft. Lass' durch die Vorstellung Deiner Weisheit, Deiner Liebe, Güte und Treue, meine Hoffnung erweckt und befestigt, und meinen Glauben belebt werden!

— Lehre mich mit einem inbrünstigen, wahrhaft demüthigen, von allem Stolze und Selbstvertrauen gereinigten Herzen, — lehre mich würdig beten. Gib mir zu erkennen, was ich im Gebete von Dir zu verlangen habe, damit ich nie um Etwas bitte, was Du mir, Deiner Weisheit nach, nicht gewähren kannst. Stärke, wenn ich bete, mein Vertrauen auf Deine Bereitwilligkeit, mich zu erhören: und falls Du nöthig findest, meine Erhörung zu verschieben: so verleihe mir die Gabe der Beharrlichkeit, damit ich nicht ablasse, bis ich Gnade in Deinen Augen gefunden habe. Du willst ja, daß ich in meinen Nöthen zu Dir bete: solltest Du mich nicht auch in den Stand setzen wollen, es auf eine Deiner Majestät würdige und meinem Seelenheile erspriessliche Art zu thun? O, mit

der festesten Zuversicht hoffe ich dieß von Dir, denn ich bitte Dich darum im Namen Deines Sohnes, unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus. Amen.

Gebet um ein tugendhaftes Leben.

(Vom h. Thomas von Aquin.)

Allmächtiger und barmherziger Gott! ich bitte Dich, verleihe mir, daß ich von ganzem Herzen suche, erkenne und erfülle, was Dir wohlgefällig ist. Richte und ordne mein ganzes Wesen, mein Thun und Lassen zur Ehre, zum Lobe und Preise Deines h. Namens; und, was ich nach Deinem h. Willen thun soll, gib, daß ich es wisse, vermöge und wolle, und verleihe, daß ich es vollziehe, wie ich es zu thun schuldig bin, und es für das Heil meiner Seele erspriesslich ist.

Gib mir, o mein Herr und Gott! daß ich vom rechten Pfade nicht ablenke, weder im Glücke noch im Unglücke. Im Glücke lass' mich Dir Dank sagen, und in Widerwärtigkeiten die Geduld bewahren. Ueber nichts lass' mich froh sein, als über das, was näher zu Dir führt; über nichts traurig, als über das, was von Dir entfernt. Keinem lass' mich zu gefallen suchen, oder zu mißfallen fürchten, als nur Dir.

Lehre mich verachten das Vergängliche, schätzen das Unvergängliche, Dich aber, o Gott, über Alles lieben. Mich erfreue jede Mühe, die für Dich ist, und widerlich sei mir alle Ruhe, die nicht in Dir ist. — Gib mir, o Herr, daß ich

mein Herz öfters zu Dir erhebe, daß ich meine Fehltritte reumüthig vor Dir beweine, und von jedem Falle durch Deine Gnade behutsamer und stärker mich erhebe. — Mache, daß ich gehorsam sei ohne Widerrede, und befehle ohne Stolz; daß ich Armuth trage ohne Kleinmuth; daß ich keusch lebe ohne Makel, geduldig ohne Murren, demüthig ohne Heuchelei, fröhlich ohne Außgelassenheit, traurig ohne Niedergeschlagenheit, ernst ohne Härte, hurtig ohne Leichtfertigkeit, wahrhaft ohne Doppelzüngigkeit; daß ich Gutes wirke ohne Vermessenheit, den Nächsten erbaue ohne Ruhmsucht, ihn bestrafe ohne Bitterkeit, und mich mit ihm versöhne ohne Rückhalt.

Du huldreicher Heiland! gib mir ein reines, wachsaues und standhaftes Herz, das sich durch keine bösen Gedanken, durch keine Gelüste, durch keine Leiden, noch durch sonstige Anfechtungen von Dir abwendig machen läßt. Gib mir auch, o Jesus! daß mein Verstand Dich immer erkenne, mein Herz Dich immer finde, mein Wille Dich immer liebe, und daß ich ohne Unterlass der Liebe und Treue, die Du mir armen Sünder bewiesen hast, gedenke. Erwecke in mir Fleiß, daß ich Dich suche, Weisheit, daß ich Dich finde; führe mich zu einem Leben, das Dir wohlgefällt, damit ich im Guten immer beharre; verleihe mir eine lebendige Hoffnung, daß ich an Dir mich immer festhalte.

Gib mir, göttlicher Erlöser! daß ich Dir gern auf dem Wege des Kreuzes nachfolge, daß

das Kreuz, die Abtödtung, so peinlich sie meinem Fleische ist, meinem Geiste der höchste Trost sei. Gib mir, Jesus Christus! Du Gürtigster! Gnade und Erbarmen, daß ich in diesem Leben durch wahre Buße Deine Liebe erlange, und endlich im himmlischen Vaterlande Deine Freuden in Herrlichkeit genieße. Amen.

Bußgebet.

(Von Papst Urban III.)

Vor Deinen Augen, Herr! bekennen wir die Sünden, die wir begangen, und vergleichen sie mit den Strafen, welche wir dafür verdient haben.

Bedenken wir das Böse, das wir übten, so ist was wir leiden, geringer, als was wir verschulden.

Für schwere Vergehungen büßen wir nur leichte Strafen.

Die Strafe der Sünde empfinden wir, und die Lust der Sünde lebt fort in unserm Herzen.

Unter Deiner Züchtigung sinkt nieder unsere Schwachheit, doch die Berkehrtheit wird nicht besiegt.

Das franke Gemüth wird hart gequält, und der stolze Sinn doch nicht gebeugt.

Unter den Schmerzen des Lebens seufzen wir, und der Wandel bessert sich nicht.

Wenn Du langmüthig schonest, so wirken wir nicht unser Heil; wenn Du züchtigest, so halten wir nicht aus.

Zur Zeit der Trübsal wird von uns gestanden, was wir gefehlt haben; aber nach Deiner Heimsuchung ist bald vergessen, weshalb wir weinten.

Wenn wir Deine Strafruthe fühlen, thuen wir Gelübde der Besserung; übst Du Nachsicht gegen uns, halten wir nicht unser Versprechen.

Wenn Du schlägst, dann rufen wir: verschone uns! — Schonst Du unser, verwirken wir auf's Neue Deine Gnade.

Herr! wir bekennen Dir unsere Sündenschuld, unser Sündenelend! Wir wissen, daß wir verdienter Weise zu Grunde gehen, wenn Du Dich nicht unser erbarmst!

Verleih', allmächtiger Vater! um was wir zu Dir flehen, sosehr wir dieses auch nicht verdienen!

Auß Nichts hast Du uns erschaffen; im Gefühle unseres Nichts, bitten wir zu Dir, einzig vertrauend auf Jesum Christum, unsern Herrn.

Vor der h. Communion.

(Vom h. Thomas v. Aquin.)

Allmächtiger, ewiger Gott! sieh, ich nahe mich dem heiligsten Geheimnisse Deines eingebornen Sohnes, unseres Herrn Jesu Christi; krank komme ich zum Arzte und Heilande meines Lebens, unrein zur Gnadenquelle Deiner Erbarmung, blind zum Lichte der ewigen Klarheit, arm und dürftig zum Herrn Himmels und der Erde. Ich bitte Dich daher, durch die Fülle Deiner unermesslichen Liebe, würdige Dich, mich zu heilen, zu reinigen, zu erleuchten, zu bekleiden, — zu segnen und zu heiligen, daß ich das Brod der Engel, den König der Könige, den Herrn der Heerschaaren mit solcher Ehrfurcht und Demuth, mit solcher Reinheit und Herzensandacht, mit solchem Glauben und Verlangen, mit solcher

(vertrauensvoller) Gesinnung und Meinung empfangen, wie es zum Heile meiner Seele ersprießlich ist. Ich bitte, laß mich die Kraft und Wirkung des Sacramentes erfahren, worin ich den Leib und das Blut meines Herrn genieße.

O gütigster Gott! laß mich den Leib Deines eingebornen Sohnes, unseres Herrn, J. Chr., den Er aus Maria der Jungfrau angenommen (und am Kreuze in den Tod dahingegeben hat,) so genießen, daß ich würdig werde, meinem Heiland völlig einverleibt und unter Seine Glieder gezählt zu werden.

O liebenswürdigster Vater! laß mich Deinen lieben Sohn, Den ich jetzt auf meiner Pilgerreise unter Brodsgestalt empfangen will, einst von Angesicht zu Angesicht ewig schauen, Der mit Dir in Einigkeit des h. Geistes, lebt und regiert, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Bitte der Lehrerinnen

für die ihnen anvertraute Jugend.

Zu Deiner ewigen und gerechten Güte flehen wir, o Herr! heiliger Gott, allmächtiger Vater! Urquelle des Lichtes und der Wahrheit! siehe gnädig herab auf unsere lieben Kinder, die Du nach Deinem Ebenbilde erschaffen, durch Jesum Christum, Deinen eingebornen Sohn, erlöset, und durch Deinen heiligen Geist geheiligt hast; erleuchte sie mit dem Lichte Deiner Erkenntniß, reinige sie immer mehr von allem Bösen, schenke ihnen Heiligkeit der Seele, und die wahre Weisheit, feste Hoffnung, gerade Gesinnung, leben-

digen Glauben, und innige Liebe! Laß sie in der Religion immer mehr gegründet werden, und in der thätigen Ausübung derselben immer mehr ihre höchste Seligkeit suchen! Deine geoffenbarte Lehre sei ihnen Licht auf dem unsichern und dunkeln Pfade ihres Erdenlebens, damit sie von den Irrthümern und Thorheiten dieser Welt frei bleiben, Dir beständig in Unschuld und Heiligkeit treu dienen, und würdig werden, Dich ewig von Angesicht zu Angesicht zu schauen! Belebe auch uns — o Gott! immer mehr in diesem Glauben, damit wir vor Dir im Lichte der Wahrheit und Liebe wandeln, und durch unsere Ermahnungen und Beispiele der Jugend als Vorbild voranleuchten können! Darum bitten wir durch J. Chr., Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

Kirchengebete

bei verschiedenen Anlässen.

(Die Kirchengebete zeichnen sich, bei ihrer Einfachheit und Kürze, aus durch Geist und Kraft, und tragen an sich die Bestimmung, Gebete der ganzen Christenheit zu sein. Nur muß man es in der leichten Kunst immer weiter zu bringen suchen, bei wenig Worten viel zu denken, und noch mehr zu fühlen, und so durch rechten Gebrauch der Worte, d. i. durch Betrachtung und Beherzigung dessen, was die Worte andeuten, das Kirchengebet zum lebendigen Gebet der Seele zu machen, nach dem Grundsatz: daß man ja nicht bei Gebetformeln stehen bleiben, und sich mit kaltem Heruntersagen derselben begnügen, sondern davon nur Anlaß nehmen solle, sein Herz zu Gott zu erheben,

und vor Gott reden zu lassen, und also die in Buchstaben gefassten Gebete erst dann lebendige Gebete werden, wenn die Wahrheit aus dem Buchstaben in das Bewußtsein, und von dem Bewußtsein in das Gefühl übergegangen sein wird. (Worte des ehrwürdigen M. Sailer.) — Daß außer den hier folgenden Kirchengebeten, auch die vorherstehenden S. 11 u. f., S. 37 u. f., bei einzelnen besondern Anlässen dienen können, (z. B. um Ruhe des Herzens: „O Gott, von Welchem ic.“ S. 37, in der Noth: „O Gott, Du unsere Zuflucht ic.“ S. 22, oder: „Zeige ic.“ S. 37; um guten Fortgang in den Geschäften: XVI. S. 22,) wird die fromme Andacht bald erkennen.)

Um den Geist der wahren Buße.

Sende Jhn, allmächtiger Gott! sende Jhn, den h. Geist, und lass' unser Flehen nicht müde werden, bis wir Jhn erfleht haben, damit uns Seine Gnade (vermittels eigener Mitwirkung) Nachlass aller begangenen Sünden verschaffe, und von allen Versuchungen zu neuen Sünden freimache; — damit sie unser Herz erleuchte und durch die Süße der vollkommenen Liebe in überfließendem Maße erquicke, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

Um Thränen der heiligen Reue.

Gott! Dessen Macht und Milde keine Grenzen haben! wie Du einst Deinem dürstenden Volke eine lebendige Brunnquelle aus einem Felsen geschaffen hast, so erwecke jetzt auch in dem Felsen- grunde unseres Herzens eine lebendige Quelle der Bußthränen, damit wir unsere Sünden beweinen, und die Vergebung derselben von Deiner Erbarmung erhalten, durch J. Chr. ic.

Um Nachlass der Sünden.

Höre, o Herr! auf unser Flehen, und verzeihe die Sünden, die wir Dir bekennen, so daß Du uns gnädig Vergebung und Frieden ertheilest. —

O Gott! Der Du keinen Sünder, auch den größten nicht, der mit reu- und demüthigem Herzen zu Dir kommt, zurückweist, sondern Deine büßenden Kinder Erbarmung und Ver-söhnung finden lässest; sieh mit gnädigem Blick auch auf uns herab, die wir im Gefühl unserer Niedrigkeit zu Dir bitten, und erleuchte unser Herz, daß wir mächtig werden, Deine Gebote zu halten, durch J. Chr. ꝛc.

Dank- und Bittgebet.

Gott! Deine Erbarmungen sind ohne Zahl und die Schätze Deiner Güte ohne Maß; wir danken Deiner Majestät für die uns geschenkten Gnadengaben, und flehen ohne Unterlass zu Deiner Milde, daß, wie Du den Flehenden gibst, um was sie bitten, so auch dieselben nimmer ver-lassest, vielmehr zur Belohnung des künftigen Lebens vorbereitest und hinüber leitest, durch J. Ch. ꝛc.

Vor der h. Communion.

Herr Jesus Christus! Sohn des lebendigen Gottes! Der Du nach dem Willen des Vaters unter Mitwirkung des h. Geistes durch Deinen Tod die Welt (neu) belebt hast: wolle auch mich durch Deinen hochheiligen Leib und durch Dein Blut von allen meinen Sünden und von jedem Uebel erlösen! Gib, daß ich Deinen Geboten

stets anhangen, und lass' mich nimmer von Dir geschieden werden!

Herr J. Chr.! der Genuss Deines Leibes, den ich bei meiner Unwürdigkeit vorhabe, gereiche mir nicht zum Gerichte, nicht zur Verdammung, sondern er gedeihe mir nach der Fülle Deiner Liebe zur Stärkung und zum heilsamen Gnadenmittel für Seele und Leib! Der Du mit Gott dem Vater und dem h. Geiste lebest und herrschest Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Nach der h. Communion.

Wir haben genossen Deine geheimnißvollen Gaben, o Herr! lass' uns zur Hülfe in unserer Schwachheit gereichen, was Du befohlen hast, zu Deinem Andenken zu thun.

Da wir das Unterpfind des ewigen Heiles empfangen haben; so gib uns nun Deine Gnade, o Herr, so zu leben, daß wir jenes Heil auch selbst erhalten.

Wir bitten Dich o Herr! lass' uns theilhaft werden des ewigen Genusses Deiner Gottheit, welcher vorbedeutet wird durch den zeitlichen Genuss Deines Fleisches und Blutes, Der Du lebest und regierest mit Gott dem Vater und dem h. Geiste, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Um Liebe zu Gott.

O Gott! Der Du Denen, die Dich lieben, alle Dinge zum Besten leitest: lass' unser Herz von der unwandelbaren Liebe zu Dir durchdrungen werden, damit die Entschließungen, welche wir durch die Eingebung Deines Geistes gefasst haben, durch keine Versuchung können erschüttert werden, durch J. Chr. Deinen Sohn u. S. w.

Um Demuth.

O Gott! Der Du den Hochmüthigen widerstehest und den Demüthigen Gnade verleihest: laß' die wahre Demuth, deren Vorbild uns Dein Eingebor'ner hinterlassen hat, in uns herrschend werden, damit wir nie durch stolzen Uebermuth Deine Ungnade herausfordern, sondern vielmehr in stiller Unterwürfigkeit die herrlichen Geschenke Deiner Gnade empfangen mögen, durch J. Chr. ꝛ.

Um Enthalttsamkeit.

O Herr! durchglühe uns mit dem Feuer des h. Geistes Herz und Nieren, daß wir in feuschem Leibe Dir dienen, und in reinem Gemüthe Dir wohlgefallen, durch J. Chr. ꝛ.

Um Eintracht in der Gemeine.

O Gott, Du Spender des Friedens und Vater der Liebe! laß' uns in Deinem Dienste Eines Willens werden mit Deinem Willen, daß wir von allen Versuchungen zur Uneinigkeit befreiet bleiben, durch J. Chr. ꝛ.

Um Geduld.

O Gott! Der Du durch die Geduld Deines Eingebor'nen den Stolz unseres alten Feindes zernichtet hast: verleihe uns, daß wir Alles, was Er in frommer Hingebung für uns ausgestanden hat, dankbar erwägen, und Seinem Beispiele folgend, alles Widrige, das uns begegnet, mit gleichem Muth ertragen lernen, durch J. Chr. ꝛ.

Im Gedränge böser Gedanken.

O Gott von unermesslicher Macht und Erbarmung! sieh mit mildem Blick herab auf unser

Flehen, und befreie unser Herz von allen Anfällen böser Gedanken, damit es eine würdige Wohnstätte des h. Geistes werde.

O Gott! Der Du jeden Menschen, der in diese Welt kommt, erleuchtest: sieh, wir bitten Dich, erleuchte auch unser Herz mit dem Glanze Deiner Gnade, daß wir Das, was Deiner Majestät gefällig ist, stets in Gedanken festhalten, und Dich aufrichtig zu lieben vermögen, durch J. Chr. ꝛ.

Um die Gabe der Beharrlichkeit.

Gib, o Herr! Deinen Gläubigen Beständigkeit im Glauben an Dich, und Beständigkeit im Wandel vor Dir, damit ihr Gemüth in der aufrichtigen Liebe festgegründet, und die Vollkommenheit dieser Liebe durch keine Versuchung geschwächt werde, durch J. Chr. ꝛ.

Um Wachsthum im Glauben.

O Gott! Der Du die Wahrheit und das ewige Licht bist, und den Glauben zum Anfang des menschlichen Heiles und zur Grundfeste aller Gerechtigkeit gemacht hast: erleuchte und befestige durch Deinen Geist unser Herz, daß wir, an Dein Wort glaubend, und was wir glauben, bekennend, das Ziel unseres Glaubens, das Heil unserer Seele, erreichen, durch J. Chr. ꝛ.

Für die h. Kirche.

Lass', o Herr! das Flehen Deiner Kirche Gnade bei Dir finden! lass' alle Bedrückungen und Verirrungen ein Ende nehmen, daß Deine Kirche in sicherer Freiheit Dir dienen möge, durch J. Chr. ꝛ.

Für alle Stände.

Allmächtiger, ewiger Gott! Dessen Geist den ganzen Leib der Kirche heiligt und regiert: erhöre unser Flehen, daß wir für alle Stände zu Dir bringen, und schenke uns allen Deine Gnade, daß wir, Jeder in seinem Amte und auf seiner Stufe, Dir mit treuem Sinne dienen, durch J. Chr. ic.

Für Unverwandte und Freunde.

O Gott! Der Du die Gaben der Liebe durch die Gnade des h. Geistes in das Herz Deiner Gläubigen ausgegossen hast: gib auch diesen Deinen Dienern und Dienerinnen, für welche wir zu Deiner Güte flehen, Alles, was ihnen an Leib und Seele heilsam ist, damit sie Dich nach allen ihren Kräften lieben, und, was Dir gefällig ist, in voller Liebe thun, durch J. Chr. ic.

Für verstorbene Aeltern.

O Gott! Du hast uns befohlen, Vater und Mutter zu ehren! erbarme Dich der Seelen meiner lieben Aeltern, welche Dein eingebor'ner Sohn J. Chr. am Stamm des h. Kreuzes erlöset hat: gib ihnen im Lande der Lebendigen die ewige Freude, und laß mich in der himmlischen Verklärung sie wiedersehen; auf daß wir die Glückseligkeit der Heiligen mit einander auf ewig vereinigt genießen mögen, durch J. Chr. ic.

